

## Datenblatt

Best.-Nr. und Preise: siehe Preisliste



Ablagehinweis:  
Mappe Vitotec, Register 7



### **VITODENS 200-W** Typ WB2B

**Gas-Brennwert-Wandgerät,**  
mit modulierendem MatriX-Zylinderbrenner,  
für raumluftunabhängigen und raumluftabhängigen Betrieb  
**Für Erd- und Flüssiggas**

## Produktbeschreibung

Die Kombination von Spitzentechnik:

Der modulierende MatriX-Zylinderbrenner und die bewährte Inox-Radial-Heizfläche aus Edelstahl garantieren einen Norm-Nutzungsgrad bis 98 % ( $H_s$ )/109 % ( $H_i$ ). Das spart Heizkosten und schont die Umwelt.

Wie alle Viessmann Brennwert-Wandgeräte verfügt auch der Vitodens 200-W über eine Inox-Radial-Heizfläche aus Edelstahl Rostfrei. Mit allen Vorteilen des Wärmeübertragungsprinzips, der Bauform und des hohen Selbstreinigungseffekts.

Mit einer Modulation von 1:4 spart der MatriX-Zylinderbrenner beim Energieverbrauch und bei den Emissionen. Extrem schadstoffarm unterschreitet er deutlich die Grenzwerte des „Blauen Engel“.

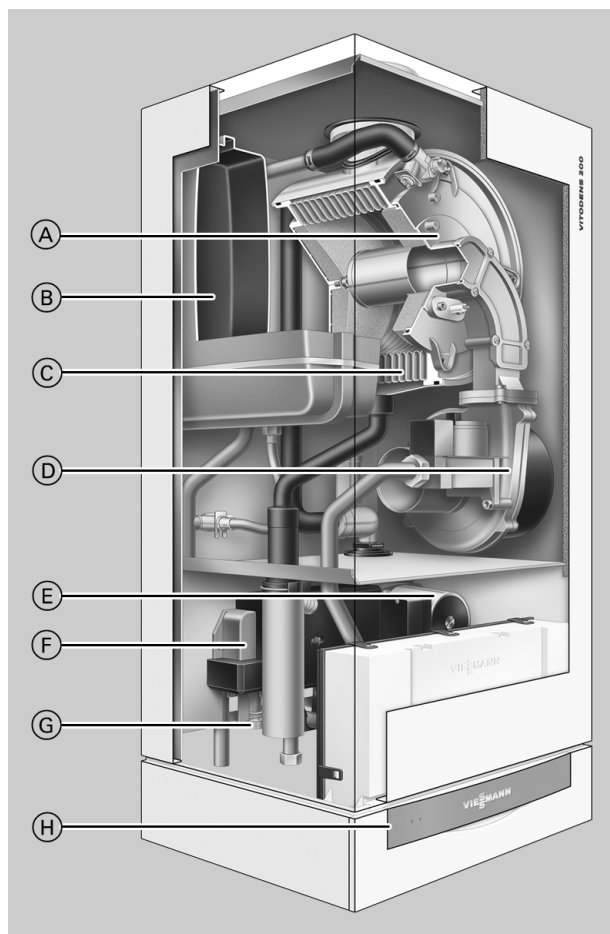
Der Vitodens 200-W ist mit der intelligenten Lambda Pro Control Verbrennungsregelung ausgerüstet. Das garantiert eine dauerhaft optimale Verbrennung.

Die Kombi-Version des Vitodens 200-W ist mit einem Platten-Wärmetauscher ausgestattet. Er liefert sofort Warmwasser mit gleichmäßiger Auslauftemperatur – ohne Wartezeit.

## Die Vorteile auf einen Blick

- Gas-Brennwert-Wandkessel als Heiz- oder Kombigerät.
- Norm-Nutzungsgrad: bis 98 % ( $H_s$ )/109 % ( $H_i$ )
- Großer Modulationsbereich von 1:4
- Inox-Radial-Edelstahlwärmetauscher
  - Selbstreinigung der glatten Edelstahlflächen durch gleichgerichtete Strömung von Abgas und Kondenswasser
  - Hohe Korrosionsbeständigkeit durch hochwertigen Edelstahl 1.4571
- Modulierender MatriX-Zylinderbrenner – Eigenentwicklung und Eigenfertigung

- Niedrige Schadstoff-Emissionen
- Hohe Lebensdauer durch Edelstahl-MatriX-Gewebe
- Optimale Anpassung von Wärmetauscher und Brenner
- Hoher Warmwasserkomfort – Brennwert-Kombigeräte grundsätzlich mit Bereithaltfunktion
- Lambda Pro Control Verbrennungsregelung
  - Kein Düsenwechsel bei Änderung der Gasart erforderlich
  - Gleichbleibend hoher Wirkungsgrad auch bei Schwankung der Gaszusammensetzung und des Luftdrucks
  - Konstant niedrige Emissionswerte
  - Niedriges Verbrennungsgeräusch durch niedrige Gebläsedrehzahl



- Ⓐ Modulierender MatriX-Zylinderbrenner mit intelligenter Lambda Pro Control Verbrennungsregelung für niedrige Schadstoff-Emissionen und leise Betriebsweise
- Ⓑ Integriertes Membran-Ausdehnungsgefäß
- Ⓒ Inox-Radial-Heizflächen aus Edelstahl Rostfrei – für hohe Betriebssicherheit bei langer Nutzungsdauer und große Wärmeleistung auf kleinstem Raum
- Ⓓ Drehzahlgeregeltes Verbrennungsluftgebläse für geräuscharmen und stromsparenden Betrieb
- Ⓔ Integrierte 2-stufige Umwälzpumpe
- Ⓕ Platten-Wärmetauscher (bei Gas-Brennwertkombigerät, 6,5 bis 35 kW)
- Ⓖ Gas- und Wasseranschlüsse
- Ⓗ Digitale Kesselkreisregelung

## Technische Angaben

### Technische Daten

Gas-Heizkessel, Bauart B und C, Kategorie II <sub>2N3P</sub>		Gas Heizgerät			Gas-Kombigerät	
<b>Nenn-Wärmeleistungsbereich*1</b>						
T <sub>V</sub> /T <sub>R</sub> = 50/30 °C	kW	4,8-19,0	6,5-26,0	8,8-35,0	6,5-26,0	8,8-35,0
T <sub>V</sub> /T <sub>R</sub> = 80/60 °C	kW	4,3-17,2	5,9-23,7	8,0-31,7	5,9-23,7	8,0-31,7
<b>Nenn-Wärmeleistungsbereich bei Trinkwasser- erwärmung</b>	kW	–	–	–	5,9-29,3	8,0-35,0
<b>Nenn-Wärmebelastung</b>	kW	4,5-17,9	6,2-24,7	8,3-33,0	6,2-30,5	8,3-36,5
<b>Produkt-ID-Nummer</b>		CE-0085 BR 0432				
<b>Schutzart</b>		IP X4D gemäß EN 60529				
<b>Gasanschlussdruck</b>						
Erdgas	mbar	20	20	20	20	20
Flüssiggas	mbar	50	50	50	50	50
<b>Max. zul. Gasanschlussdruck*2</b>						
Erdgas	mbar	25,0	25,0	25,0	25,0	25,0
Flüssiggas	mbar	57,5	57,5	57,5	57,5	57,5
<b>Elektrische Leistungsaufnahme</b>	W	85	95	115	95	115
<b>Gewicht</b>	kg	43	45	47	46	48
<b>Inhalt Wärmetauscher</b>	l	1,8	2,4	2,8	2,4	2,8
<b>Max. Volumenstrom</b> (Grenzwert für Einsatz einer hydraulischen Entkopp- lung)	l/h	1200	1400	1600	1400	1600
<b>Nenn-Umlaufwassermenge</b> bei T <sub>V</sub> /T <sub>R</sub> = 80/60 °C	l/h	739	1018	1361	1018	1361
<b>Membran-Ausdehnungsgefäß</b>						
Inhalt	l	10	10	10	10	10
Vordruck	bar	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8
<b>Zul. Betriebsdruck</b>	bar	3	3	3	3	3
<b>Anschluss Sicherheitsventil</b>	Rp	¾	¾	¾	¾	¾
<b>Abmessungen</b>						
Länge	mm	360	360	360	360	360
Breite	mm	450	450	450	450	450
Höhe	mm	850	850	850	850	850
Höhe mit Abgasrohrbogen	mm	1066	1066	1066	1066	1066
Höhe mit untergestelltem Speicher-Wassererwärmer	mm	1925	1925	1925	–	–
<b>Gasanschluss</b>	R	½	½	½	½	½
<b>Bereitschafts-Durchlauferhitzer</b>						
Anschlüsse Warm- u. Kaltwasser	G	–	–	–	½	½
Zul. Betriebsdruck (trinkwasserseitig)	bar	–	–	–	10	10
Mindestdruck Kaltwasseranschluss	bar	–	–	–	1,0	1,0
Auslauftemperatur einstellbar	°C	–	–	–	30-57	30-57
Trinkwasserdauerleistung	kW	–	–	–	29,3	35,0
Spez. Durchflussmenge bei ΔT = 30 K (gemäß DIN EN 13203)	l/min	–	–	–	13,9	16,7
<b>Anschlusswerte</b> bezogen auf die max. Belastung mit Gas						
Erdgas E	m³/h	1,89	2,61	3,48	3,23	3,86
Erdgas LL	m³/h	2,20	3,04	4,10	3,75	4,49
Flüssiggas	kg/h	1,40	1,93	2,57	2,38	2,85

\*1Angaben nach EN 677.

\*2Liegt der Gasanschlussdruck über dem max. zul. Gasanschlussdruck, muss ein separater Gasdruckregler der Anlage vorgeschaltet werden.

## Technische Angaben (Fortsetzung)

Gas-Heizkessel, Bauart B und C, Kategorie II <sub>2N3P</sub>		Gas Heizgerät			Gas-Kombigerät	
Nenn-Wärmeleistungsbereich* <sup>1</sup>		4,8-19,0	6,5-26,0	8,8-35,0	6,5-26,0	8,8-35,0
T <sub>V</sub> /T <sub>R</sub> = 50/30 °C	kW	4,3-17,2	5,9-23,7	8,0-31,7	5,9-23,7	8,0-31,7
T <sub>V</sub> /T <sub>R</sub> = 80/60 °C	kW					
Abgaskennwerte* <sup>2</sup>		G <sub>52</sub> /G <sub>51</sub>	G <sub>52</sub> /G <sub>51</sub>	G <sub>52</sub> /G <sub>51</sub>	G <sub>52</sub> /G <sub>51</sub>	G <sub>52</sub> /G <sub>51</sub>
Abgaswertegruppe nach G 635/G 636						
Temperatur (bei Rücklauftemperatur von 30 °C)						
– bei Nenn-Wärmeleistung	°C	45	45	45	45	45
– bei Teillast	°C	35	35	35	35	35
Temperatur (bei Rücklauftemperatur von 60 °C)	°C	68	70	70	70	70
Massenstrom						
Erdgas						
– bei Nenn-Wärmeleistung	kg/h	33,3	47,3	63,2	47,3	70,0
– bei Teillast	kg/h	8,4	11,8	15,7	11,8	15,7
Flüssiggas						
– bei Nenn-Wärmeleistung	kg/h	32,5	46,4	62,0	46,4	68,2
– bei Teillast	kg/h	8,2	11,5	15,4	11,5	15,4
Verfügbarer Förderdruck						
	Pa	100	100	100	100	100
	mbar	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0
Norm-Nutzungsgrad		bis 98 (H <sub>s</sub> )/109 (H <sub>i</sub> )				
bei T <sub>V</sub> /T <sub>R</sub> = 40/30 °C	%					
Durchschnittliche Kondenswassermenge		10-12	11-13	15-17	11-13	15-17
bei Erdgas und	l/Tag					
T <sub>V</sub> /T <sub>R</sub> = 50/30 °C						
Lichte Weite der Leitung zum Sicherheitsventil	DN	15	15	15	15	15
Kondenswasseranschluss (Schlauchtülle)	Ø mm	20-24	20-24	20-24	20-24	20-24
Abgasanschluss	Ø mm	60	60	60	60	60
Zuluftanschluss	Ø mm	100	100	100	100	100

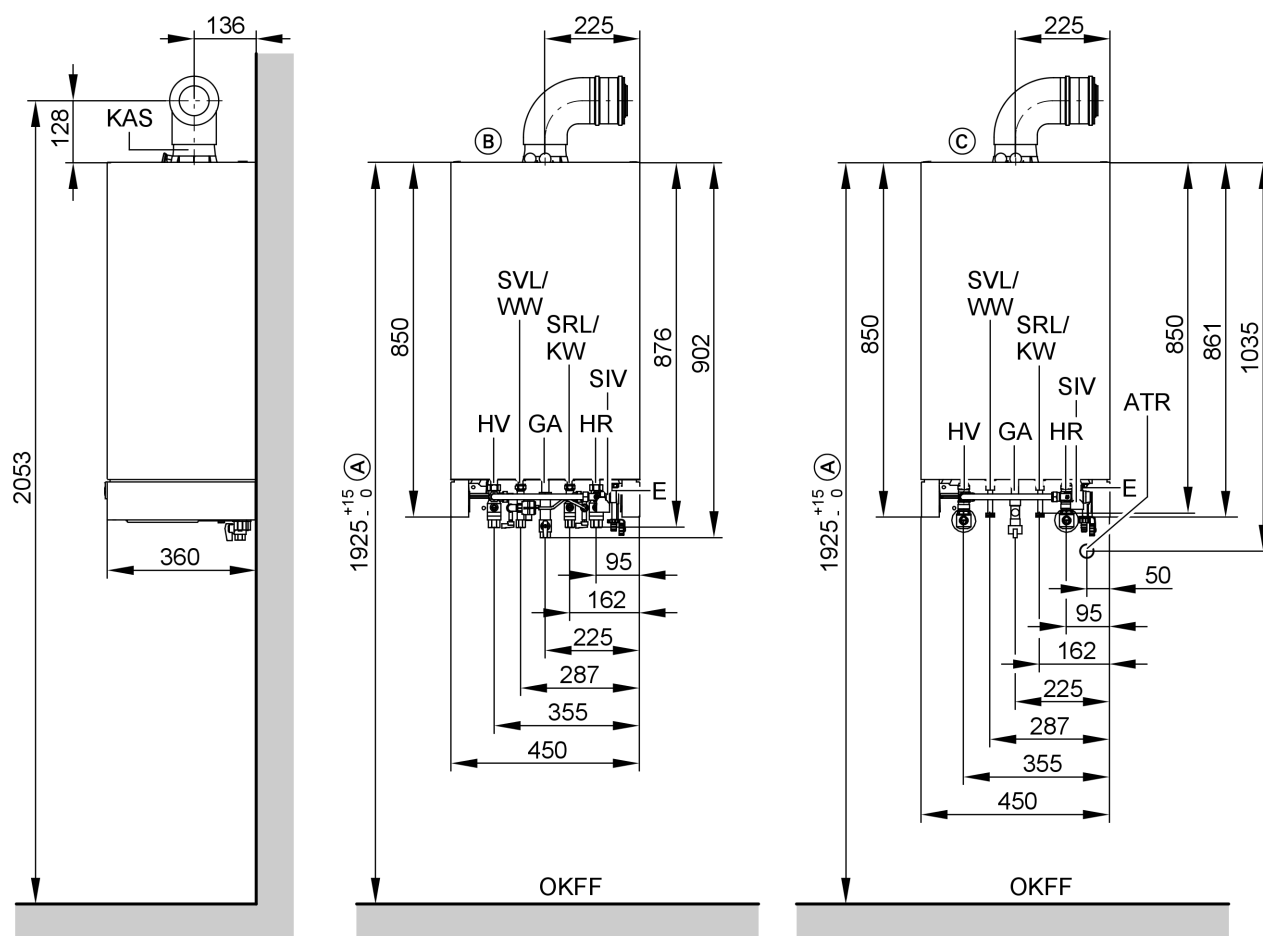
\*<sup>1</sup>Angaben nach EN 677.

\*<sup>2</sup>Rechenwerte zur Auslegung der Abgasanlage nach EN 13384.

Abgastemperaturen als gemessene Bruttowerte bei 20 °C Verbrennungslufttemperatur.

Die Abgastemperatur bei Rücklauftemperatur von 30 °C ist maßgeblich zur Auslegung der Abgasanlage.

Die Abgastemperatur bei Rücklauftemperatur von 60 °C dient zur Bestimmung des Einsatzbereichs von Abgasleitungen mit maximal zulässigen Betriebstemperaturen.



- (A) In Verbindung mit untergestelltem Speicher-Wassererwärmer verbindlich, sonst Empfehlung.  
 (B) Aufputz-Montage  
 (C) Unterputz-Montage  
 ATR Anschluss Ablauftrichter  
 E Entleerung  
 GA Gasanschluss  
 HR Heizungsrücklauf

- HV Heizungsvorlauf  
 KAS Kesselanschluss-Stück  
 KW Kaltwasser (Gas-Kombigerät)  
 OKFF Oberkante Fertigfußboden  
 SIV Sicherheitsventil  
 SRL Speicherrücklauf (Gas-Heizgerät)  
 SVL Speichervorlauf (Gas-Heizgerät)  
 WW Warmwasser (Gas-Kombigerät)

## Hinweis

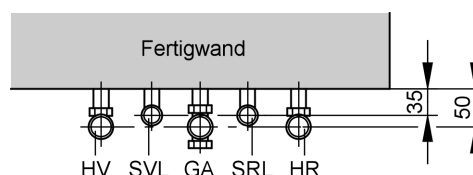
Anschlussmaße für Aufputz-Montage mit Montagehilfe siehe Seite 7.

Anschlussmaße für Unterputz-Montage mit Montagehilfe siehe Seite 10.

## Hinweis

Vor der Montage des Heizkessels müssen die Anschlüsse bauseits vorbereitet werden.

Die erforderlichen elektrischen Versorgungsleitungen müssen bauseits verlegt und an vorgegebener Stelle (siehe Seite 12) in den Heizkessel eingeführt werden.



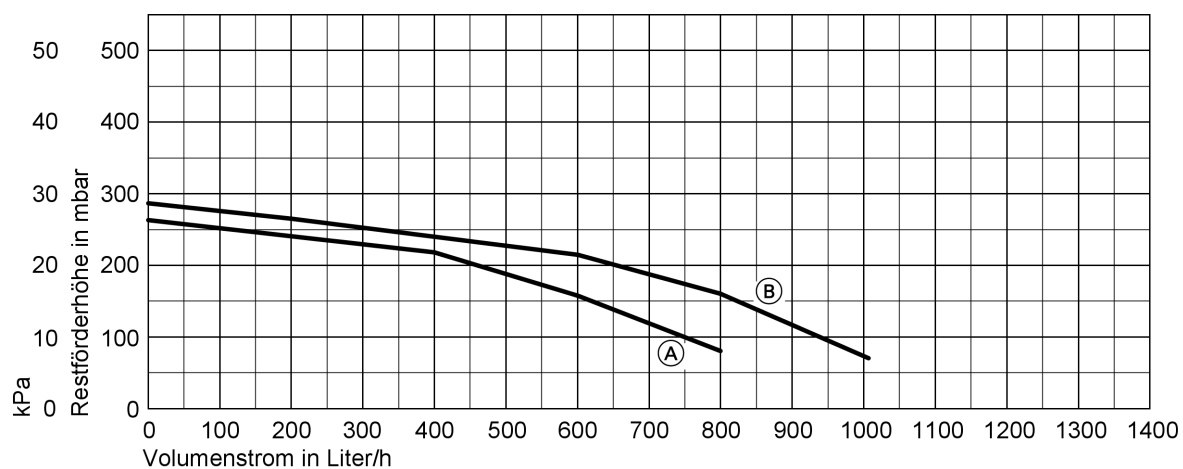
## 2-stufige Heizkreispumpe im Vitodens 200-W

Nenn-Wärmeleistung Heizkessel		kW	4,8 - 19,0	6,5 - 26,0	8,8 - 35,0
Typ			VI RLE-40	VI RLE-50	VI RLE-70
Nennspannung		V~	230	230	230
Nennstrom	min.	A	0,20	0,27	0,35
	max.	A	0,26	0,31	0,40
Leistungsaufnahme	1. Stufe	W	45	60	75
	2. Stufe	W	60	70	90

## Technische Angaben (Fortsetzung)

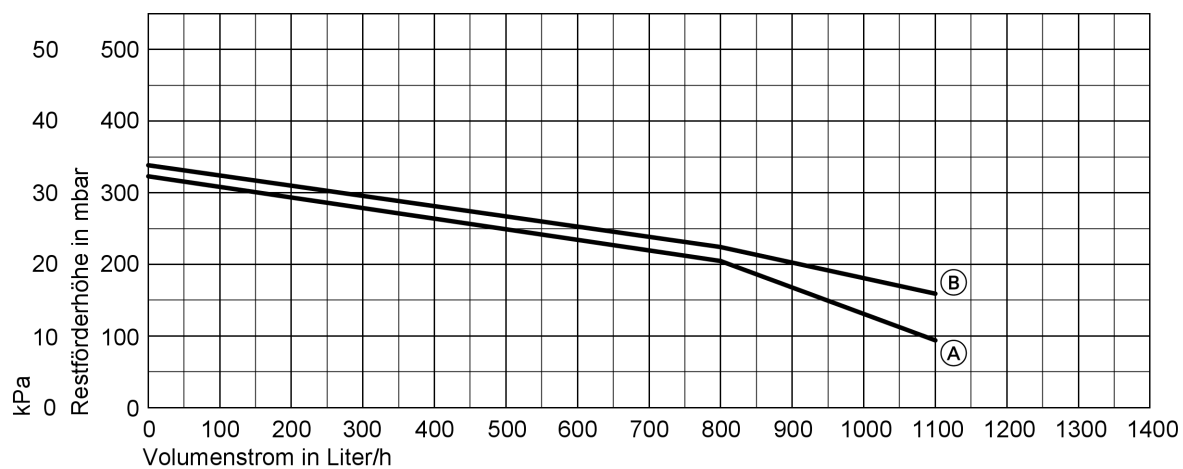
### Restförderhöhen der eingebauten Umwälzpumpe

#### Vitodens 200-W, 4,8 - 19,0 kW



- (A) 1. Stufe
- (B) 2. Stufe

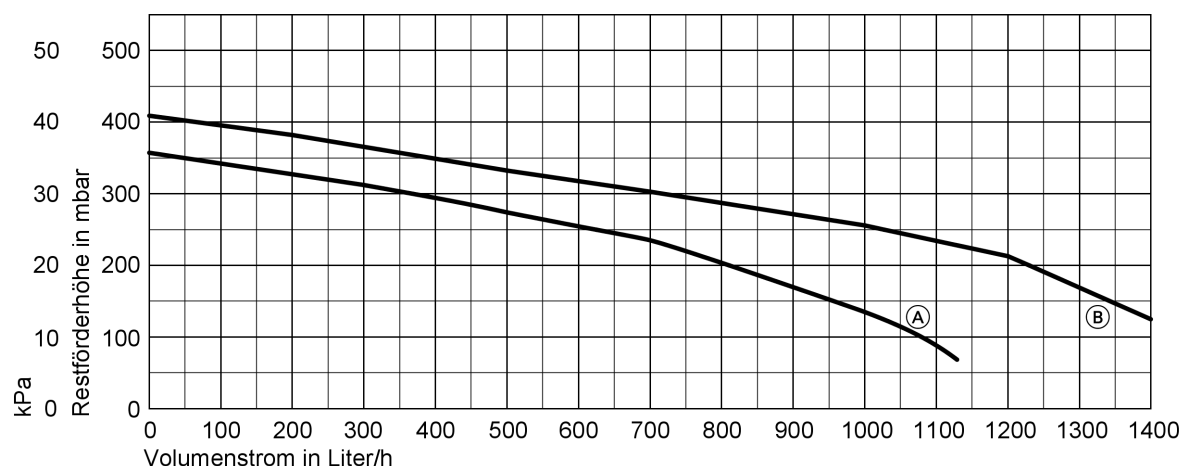
#### Vitodens 200-W, 6,5 - 26,0 kW



- (A) 1. Stufe
- (B) 2. Stufe

## Technische Angaben (Fortsetzung)

### Vitodens 200-W, 8,8 - 35,0 kW



- (A) 1. Stufe  
(B) 2. Stufe

### Trinkwassererwärmung mit Speicher Wassererwärmer

Speicher-Wassererwärmer siehe separate Datenblätter.  
Speicher-Wassererwärmer in weiß sind in folgenden Varianten lieferbar:

- Vitocell 100-W bis 400 Liter
- Vitocell 300-W bis 200 Liter

Alle weiteren Speicher-Wassererwärmer sind in der Farbe vitosilber lieferbar.

## Vormontage

### Freiräume für Wartungsarbeiten

Freiraum für Wartungsarbeiten von 700 mm vor dem Vitodens bzw. Speicher-Wassererwärmer und 350 mm oberhalb des Vitodens zum Ausbau des Ausdehnungsgefäßes einhalten. Links und rechts neben dem Vitodens müssen **keine** Freiräume für die Wartung eingehalten werden.

### Vorinstallation für Montage des Vitodens 200-W direkt an die Wand – Aufputz-Montage

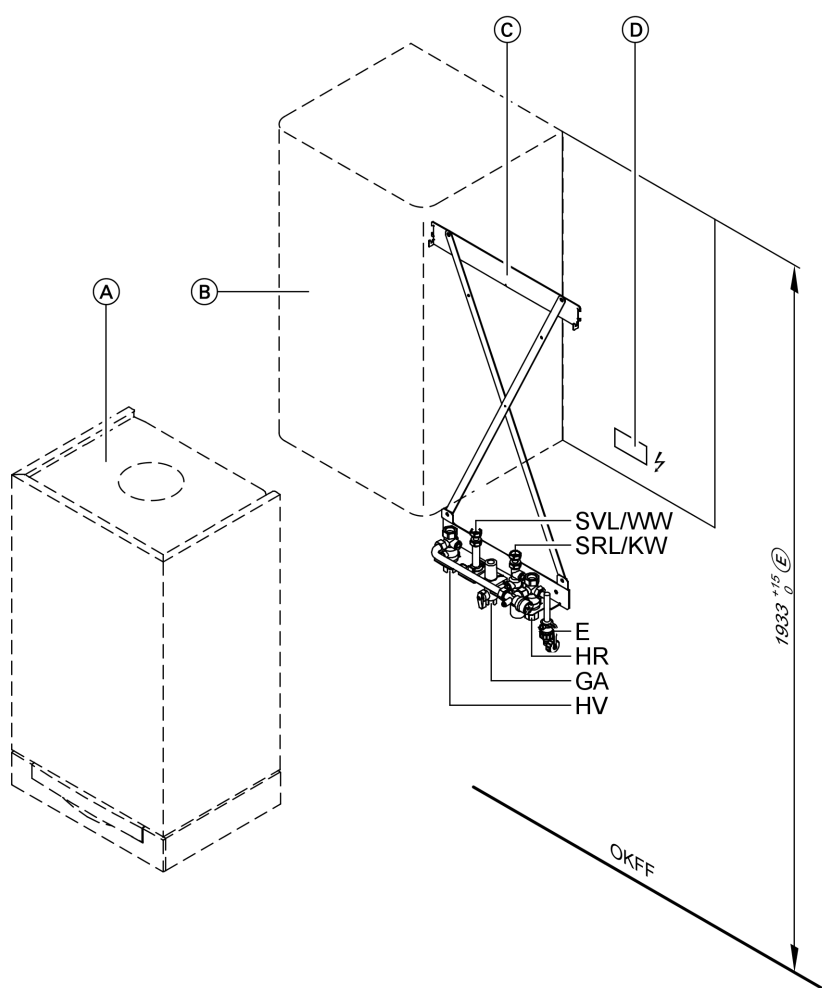
Erforderliches Zubehör bei Montage ohne Speicher-Wassererwärmer

#### Montagehilfe

mit Befestigungselementen, Armaturen und Gashahn Rp ½ mit eingebautem thermischem Sicherheits-Absperrventil

Zusätzlich erforderlich bei Anschluss eines Speicher-Wassererwärmers

Anschluss-Set für Speicher-Wassererwärmer



- (A) Vitodens
- (B) Wandhängender Speicher-Wassererwärmer (falls vorhanden)
- (C) Montagehilfe
- (D) Bereich für elektrische Versorgungsleitungen.  
Leitungen ca. 800 mm aus der Wand ragen lassen.
- (E) In Verbindung mit untergestelltem Speicher-Wassererwärmer verbindlich, sonst Empfehlung.
- E Entleerung

- GA Gasanschluss Rp ½
- HR Heizungsrücklauf Rp ¾
- HV Heizungsanlauf Rp ¾
- KW Kaltwasser Rp ½ (Gas-Kombigerät)
- OKFF Oberkante fertiger Fußboden
- WW Warmwasser Rp ½ (Gas-Kombigerät)
- SRL Speicherrücklauf G ¾ (Gas Heizgerät)
- SVL Speichervorlauf G ¾ (Gas Heizgerät)

## Vorinstallation mit Unterbau-Kit mit Mischer – Aufputz-Montage

Erforderliches Zubehör:

### ■ Unterbau-Kit:

Mit Plattenwärmetauscher, Umwälzpumpe, 3-Wege-Mischer, Bypass, Mischerelektronik, Vorlauftemperatursensor, Abdeckung und Montageschablone

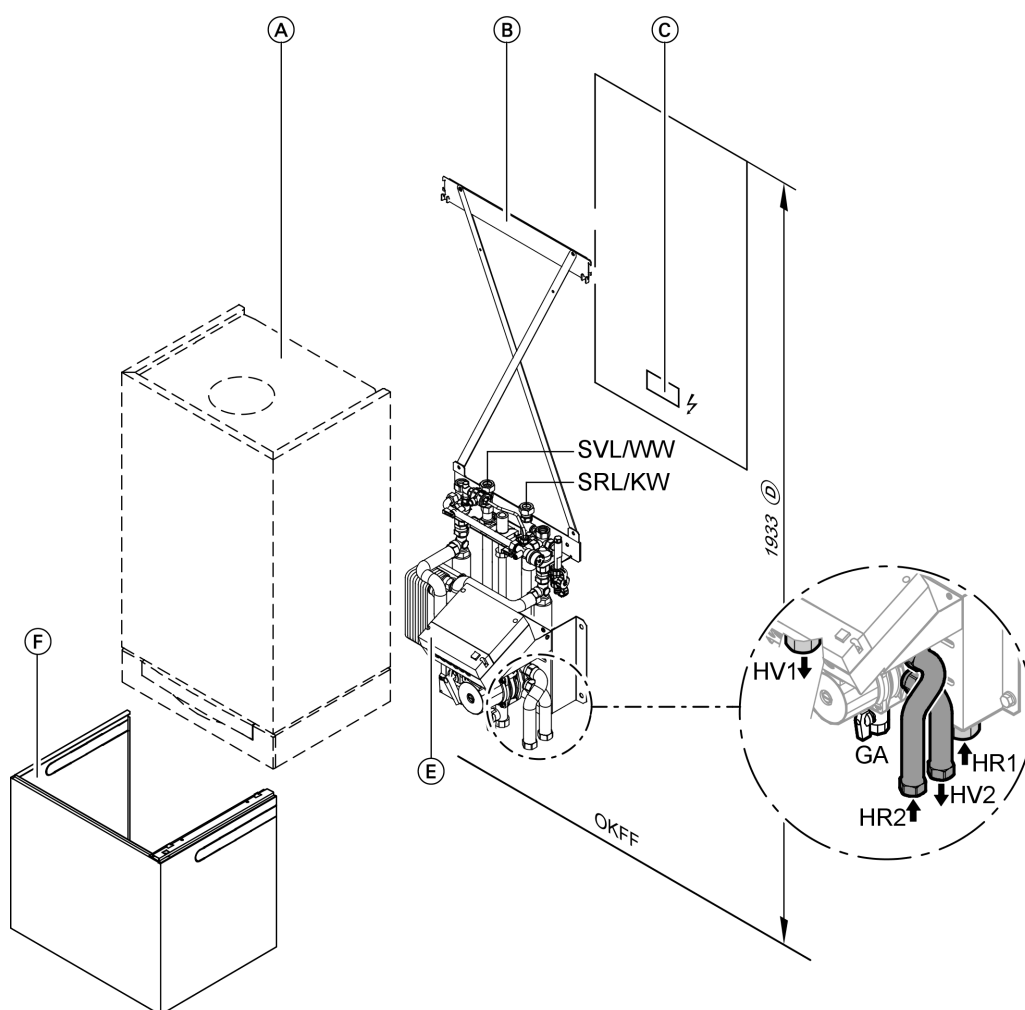
### ■ Montagehilfe:

Mit Befestigungselementen, Armaturen und Gashahn Rp ½ mit eingebautem thermischem Sicherheits-Absperrventil

- Anschluss-Set für Speicher-Wassererwärmer (falls vorhanden)  
**Nicht** in Verbindung mit dem untergestellten Speicher- Wasser- erwärmer Vitocell 100-W einsetzbar.

Weitere Angaben und Zubehör zum Unterbau-Kit siehe Seite 34.





- (A) Vitodens
- (B) Montagehilfe
- (C) Bereich für elektrische Versorgungsleitungen.  
Leitungen ca. 800 mm aus der Wand ragen lassen.
- (D) Empfehlung
- (E) Unterbau-Kit
- (F) Abdeckhaube
- GA Gasanschluss R ½
- HR1 Heizungsrücklauf Heizkreis ohne Mischer G ¾

- HR2 Heizungsrücklauf Heizkreis mit Mischer G ¾
- HV1 Heizungsanlauf Heizkreis ohne Mischer G ¾
- HV2 Heizungsanlauf Heizkreis mit Mischer G ¾
- KW Kaltwasser G ½ (Gas-Kombigerät)
- OKFF Oberkante fertiger Fußboden
- WW Warmwasser G ½ (Gas-Kombigerät)
- SRL Speicherrücklauf G ¾ (Gas Heizgerät)
- SVL Speichervorlauf G ¾ (Gas Heizgerät)

### Vorinstallation für Montage des Vitodens 200-W direkt an die Wand – Unterputz-Montage

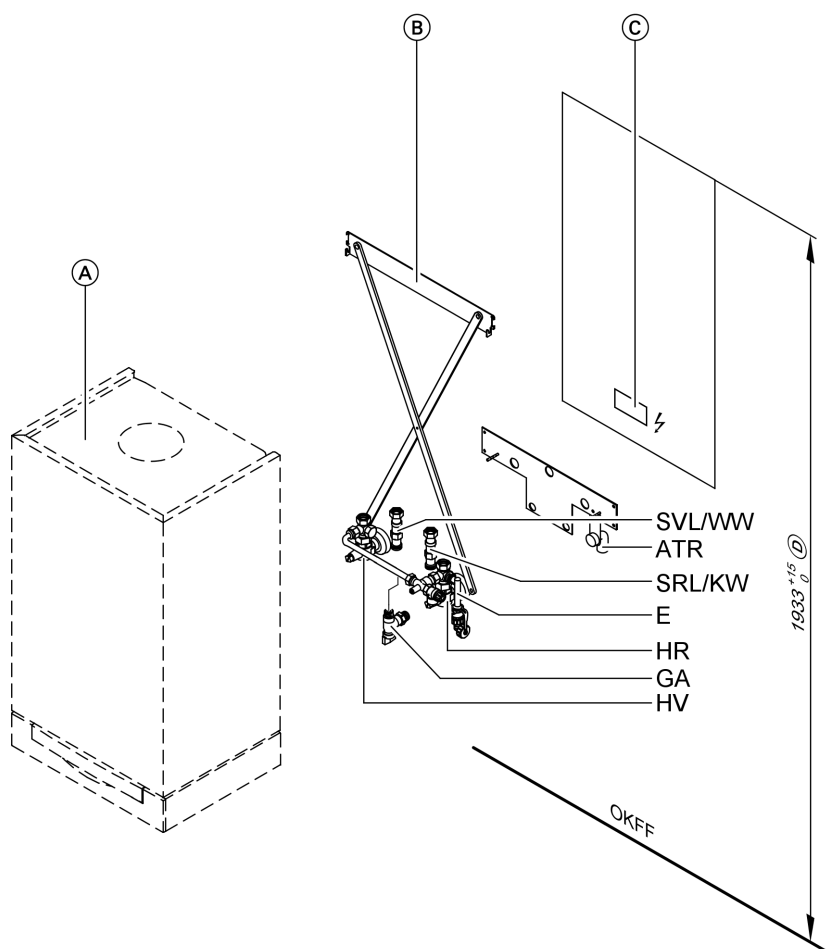
**Erforderliches Zubehör bei Montage ohne Speicher-Wassererwärmer**

#### Montagehilfe

mit Befestigungselementen, Armaturen und Gashahn R ½ mit eingebautem thermischem Sicherheits-Absperrventil

**Zusätzlich erforderlich bei Anschluss eines Speicher-Wassererwärmers**

Anschluss-Set für Speicher-Wassererwärmer



Dargestellt: Anschluss-Situation Gas-Heizgerät

- |     |  |      |                                      |
|-----|--|------|--------------------------------------|
| (A) | Vitodens   | GA   | Gasanschluss R ½                     |
| (B) | Montagehilfe   | HR   | Heizungsrücklauf G ¾                 |
| (C) | Bereich für elektrische Versorgungsleitungen.<br>Leitungen ca. 800 mm aus der Wand ragen lassen. | HV   | Heizungsvorlauf G ¾                  |
| (D) | In Verbindung mit untergestelltem Speicher-Wassererwärmer verbindlich, sonst Empfehlung.         | KW   | Kaltwasser G ½ (Gas-Kombigerät)      |
| ATR | Anschluss Ablauftrichter R 1   | OKFF | Oberkante fertiger Fußboden          |
| E   | Entleerung   | WW   | Warmwasser G ½ (Gas-Kombigerät)      |
|     |  | SRL  | Speicherrücklauf G ¾ (Gas Heizgerät) |
|     |  | SVL  | Speichervorlauf G ¾ (Gas Heizgerät)  |

## Vorwandinstallation

### Vorwand-Montagerahmen

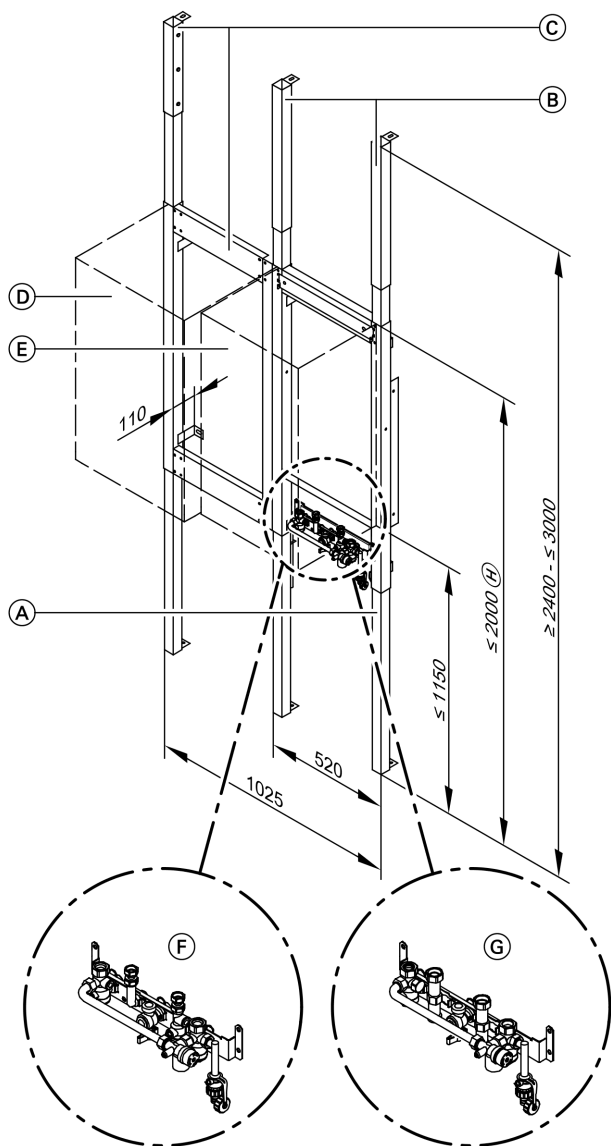
für Vitodens und wandhängenden Speicher-Wassererwärmer (80 Liter Inhalt).

Zum Anbau an die Wand, zur Vorwandinstallation frei im Raum oder zur Beplankung geeignet.

Mit Armaturen mit Schraubanschluss und Gas-Eckhahn G ¾ mit thermischem Sicherheits-Absperrventil.

- für Gas-Kombigerät
- für Gas-Heizgerät

## Vormontage (Fortsetzung)



- Ⓒ Vorwand-Montagerahmen für wandhängenden Speicher-Wassererwärmer einschließlich Erweiterung Deckenmontage
- Ⓓ Wandhängender Speicher-Wassererwärmer (80 Liter Inhalt)
- Ⓔ Vitodens
- Ⓕ Anschlusskonsole Gas-Kombigerät
- Ⓖ Anschlusskonsole Gas-Heizgerät
- Ⓗ In Verbindung mit untergestelltem Speicher-Wassererwärmer min. 1933 mm

### Hinweis

Anschlussmaße wie bei Aufputz-Montage siehe Seite 7.

- Ⓐ Vorwand-Montagerahmen für Vitodens mit Konsole
- Ⓑ Erweiterung Deckenmontage (Vitodens)

## Elektrischer Anschluss

### Elektrischer Anschluss

Bei den Arbeiten zum Netzanschluss die Anschlussbedingungen des örtlichen Energieversorgungsunternehmens und die VDE-Vorschriften (Ⓐ: ÖVE-Vorschriften) beachten!

Die Zuleitung darf mit max. 16 A abgesichert sein.

Der Netzanschluss (230 V~/50 Hz) muss über einen festen Anschluss erfolgen.

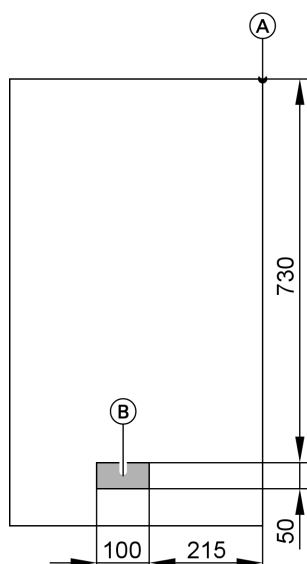
Der Anschluss der Versorgungsleitungen und des Zubehörs erfolgt an Anschlussklemmen im Gerät.

## Vormontage (Fortsetzung)

### Netzanschluss Zubehör

Der Netzanschluss von Zubehörteilen kann direkt an der Regelung erfolgen. Dieser Anschluss wird mit dem Anlagenschalter geschaltet (max. 4 A).

Bei Aufstellung in Nassräumen darf der Netzanschluss von Zubehör nicht an der Regelung durchgeführt werden.



- (A) Bezugspunkt Oberkante Vitodens  
(B) Bereich für elektrische Versorgungsleitungen

Leitungen im markierten Bereich (siehe Abb.) 800 mm aus der Wand herausragen lassen.

### Empfohlene Leitungen

NYM-J 3 × 1,5 mm <sup>2</sup>	2-adrig min. 0,75 mm <sup>2</sup>	NYM-O 3 × 1,5 mm <sup>2</sup>
<ul style="list-style-type: none"> <li>– Netzleitungen (auch Zubehör)</li> <li>– Zirkulationspumpe</li> <li>– Sammelstörmeldung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Externe Erweiterung H1 oder H2</li> <li>– Außentempersensor</li> <li>– Vitotronic 200-H (LON)</li> <li>– Erweiterungssatz für Heizkreis mit Mischer (KM-BUS)</li> <li>– Vitotrol 100, Typ UTD</li> <li>– Vitotrol 200</li> <li>– Vitotrol 300</li> <li>– Funkuhrempfänger</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Vitotrol 100, Typ UTA</li> </ul>

### Verriegelungsschalter

Eine Verriegelung muss bei raumluftabhängigem Betrieb angewendet werden, wenn sich ein Abluftgerät (z.B. Dunstabzugshaube) im Verbrennungsluftverbund befindet.

Dazu kann die interne Erweiterung H2 (Zubehör) eingesetzt werden. Bei Einschalten des Brenners werden damit Abluftgeräte ausgeschaltet.

## Vitodens 200-W als Ersatz von Fremdgeräten

Die hydraulischen Anschlüsse des Vitodens sind durch Adaption maßgleich mit Ceramini-Z-SR, Cerastar-ZR/-ZWR und Thermo-block-VC110E/-VC112E/-VC/-VCW.

Für die Sanierung sind Adapter mit heizwasserseitigen und trinkwasserseitigen Anschlussstücken und Befestigungselementen für den Austausch der nachfolgend genannten Fremdgeräte gegen Vitodens als Zubehör erhältlich (siehe Preisliste).

Es entsteht kein Montage-Mehraufwand gegenüber dem Austausch mit einem auszutauschenden Gerät des Wettbewerbs.

Bei Austausch eines Gas-Heizwertgerätes gegen ein Gas-Brennwertgerät Vitodens 200-W ist grundsätzlich die Abgasleitung gegen eine „brennwertgeeignete“ Abgasleitung auszutauschen (siehe Preisliste „Abgassystem zum Vitodens“).

Die abgasseitigen Anschlüsse müssen an der Baustelle angepasst werden.

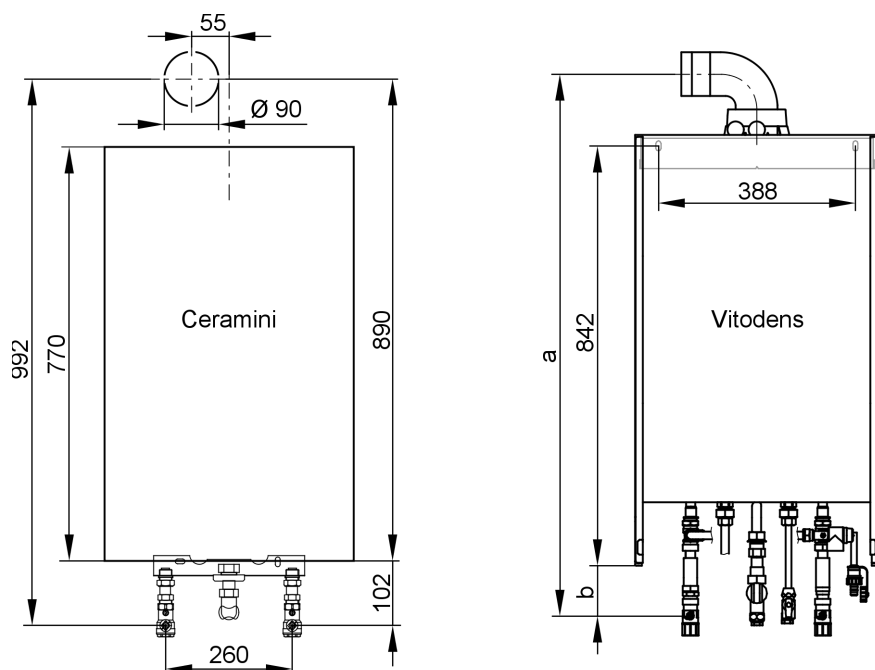
### Hinweis

Gemäß Landesbauordnungen muss bei Sanierung bauseits ein Gashahn mit thermischer Absperreinrichtung montiert werden.

## Vitodens 200-W als Ersatz von Fremdgeräten (Fortsetzung)

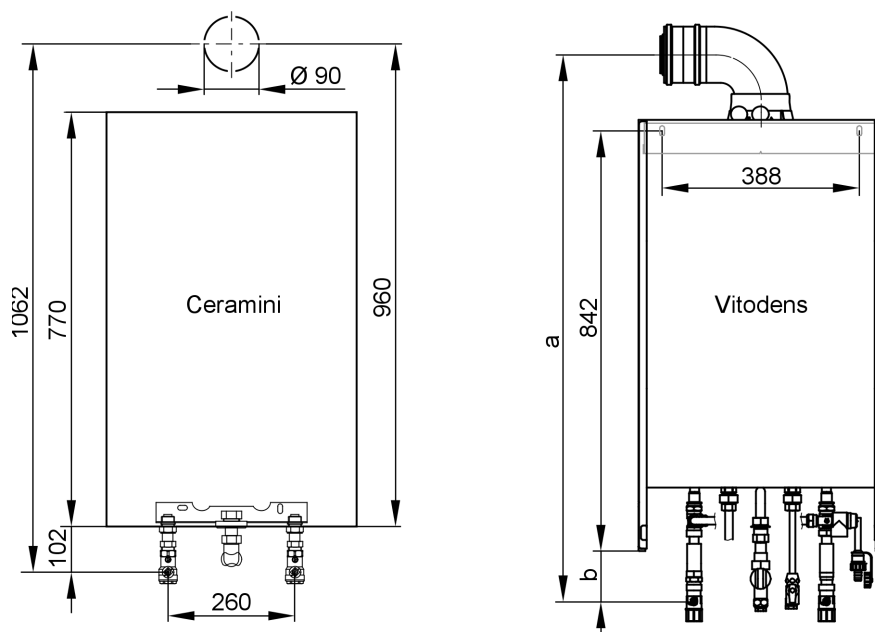
### Ersatz von Ceramini-Z-SR durch Vitodens 200-W, 4,8 bis 19 kW

#### Raumluftabhängiger Betrieb



Maß		Unterputz-Mont.	Aufputz-Mont.
a	mm	1098	1086
b	mm	127	115

#### Raumluftunabhängiger Betrieb

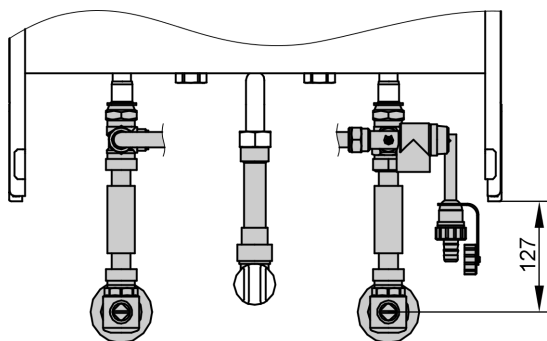


Maß		Unterputz-Mont.	Aufputz-Mont.
a	mm	1105	1093
b	mm	127	115

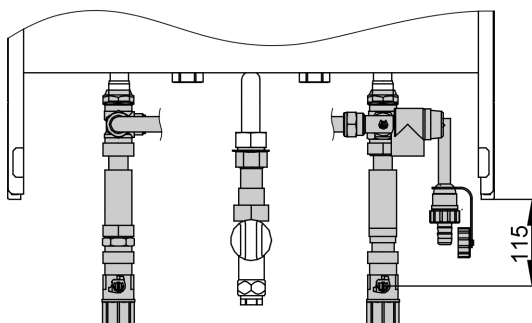
Die vorhandenen hydraulischen Anschlüsse sind maßgleich.  
Die grau markierten Bauteile (einschl. Befestigungsschiene) der folgenden Abbildungen sind Lieferumfang.

## Vitodens 200-W als Ersatz von Fremdgeräten (Fortsetzung)

Unterputz-Montage

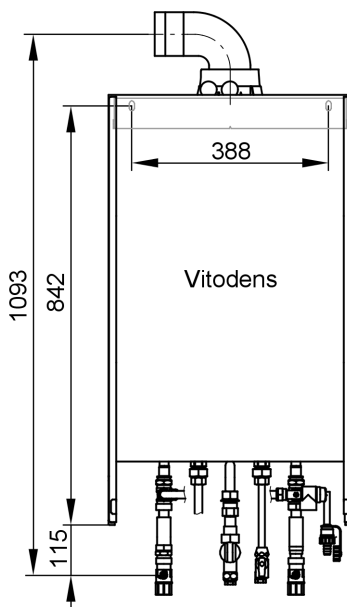
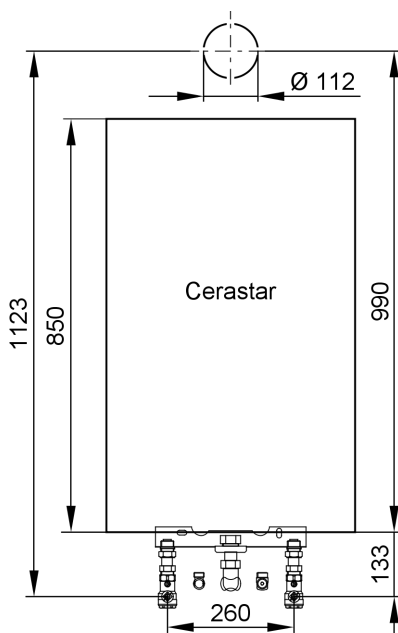


Aufputz-Montage



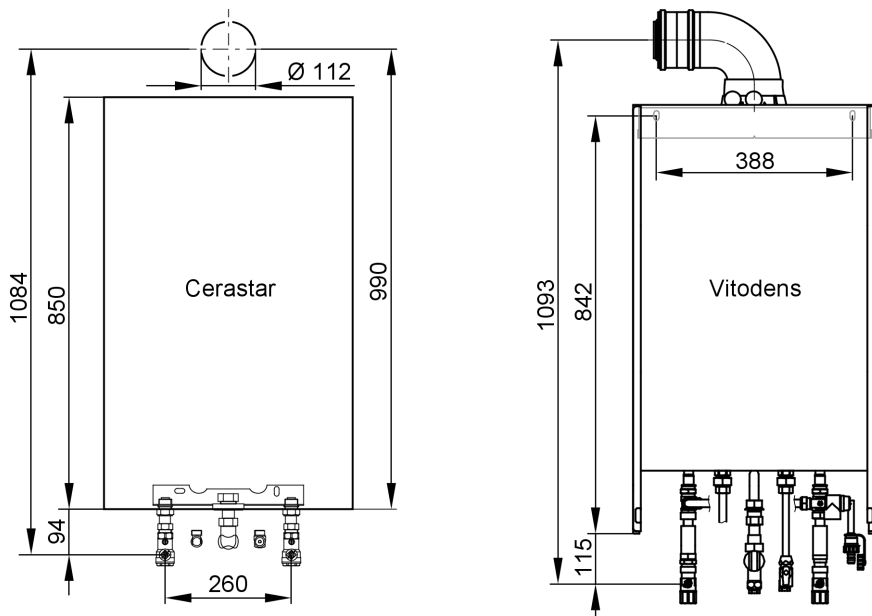
## Ersatz von Cerastar-ZR/-ZWR durch Vitodens 200-W, 6,5 bis 35 kW

Raumluftabhängiger Betrieb



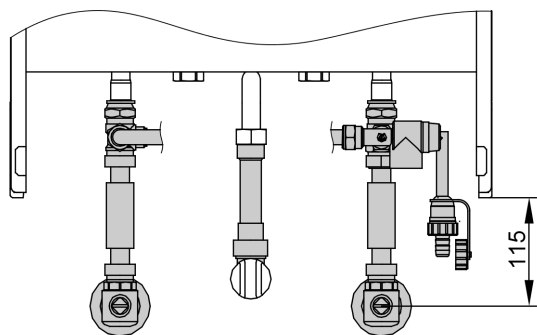
## Vitodens 200-W als Ersatz von Fremdgeräten (Fortsetzung)

### Raumluftunabhängiger Betrieb

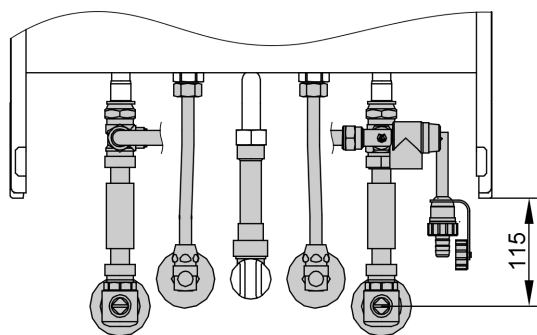


Die vorhandenen hydraulischen Anschlüsse sind maßgleich.  
Die grau markierten Bauteile (einschl. Befestigungsschiene) der folgenden Abbildungen sind Lieferumfang.

#### Unterputz-Montage

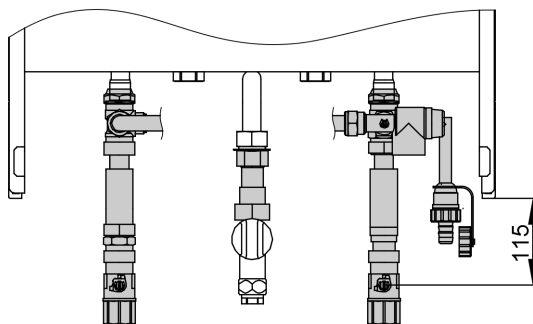


Gas-Heizgerät

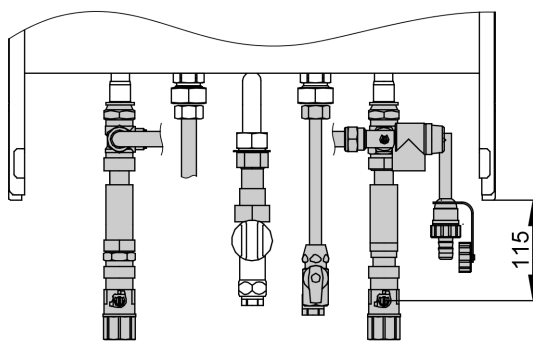


Gas-Kombigerät

#### Aufputz-Montage



Gas-Heizgerät

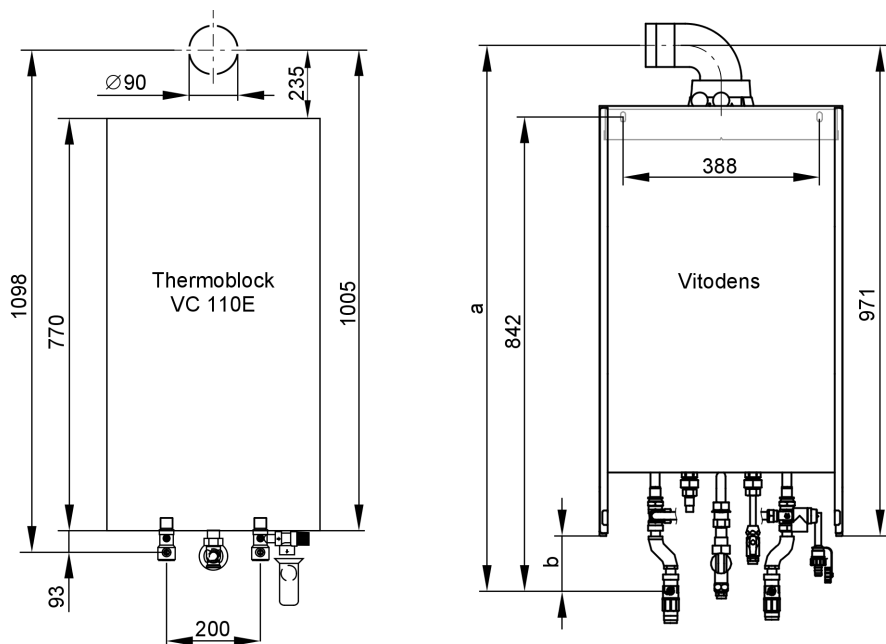


Gas-Kombigerät

## Vitodens 200-W als Ersatz von Fremdgeräten (Fortsetzung)

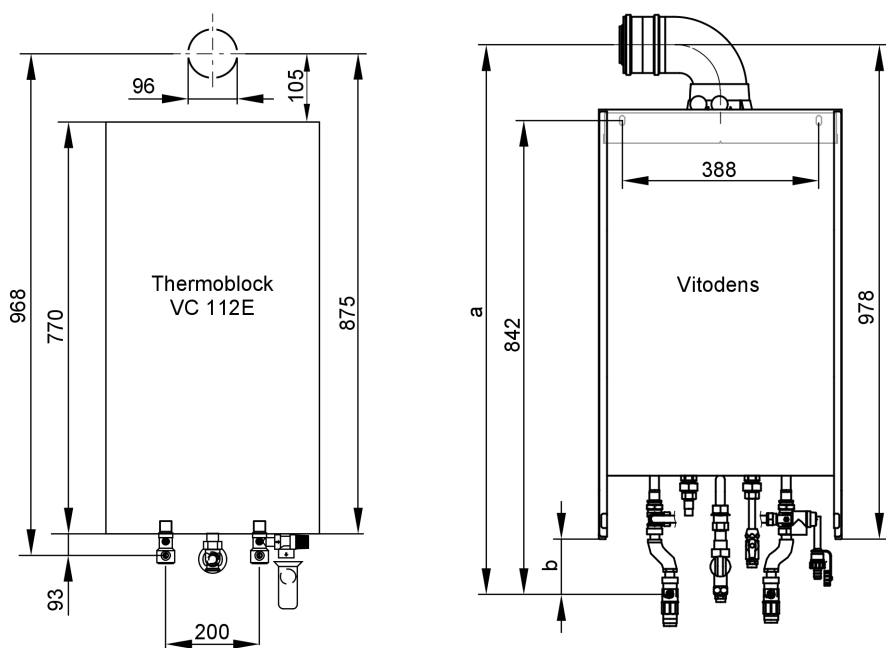
### Ersatz von Thermoblock-VC110E/-VC112E durch Vitodens 200-W, 4,8 bis 19 kW

#### Raumluftabhängiger Betrieb



Maß		Unterputz-Mont.	Aufputz-Mont.
a	mm	1037	1076
b	mm	66	105

#### Raumluftunabhängiger Betrieb



Maß		Unterputz-Mont.	Aufputz-Mont.
a	mm	1044	1083
b	mm	66	105

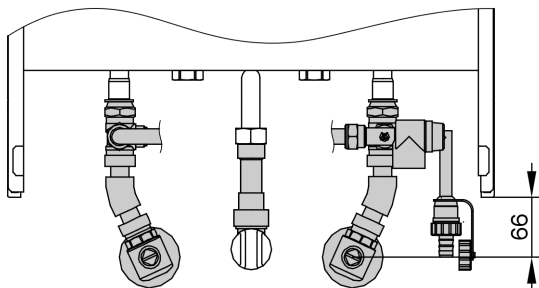
Die vorhandenen hydraulischen Anschlüsse sind maßgleich.



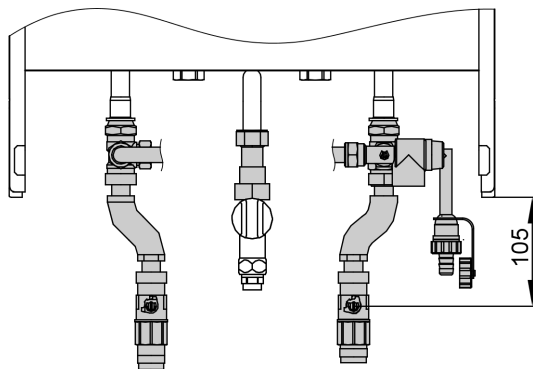
## Vitodens 200-W als Ersatz von Fremdgeräten (Fortsetzung)

Die grau markierten Bauteile (einschl. Befestigungsschiene) der folgenden Abbildungen sind Lieferumfang.

### Unterputz-Montage

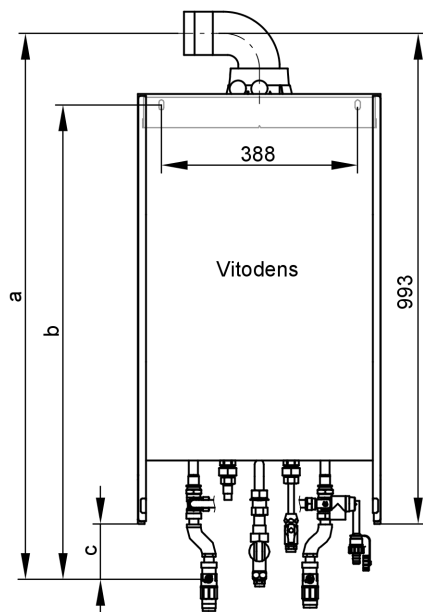
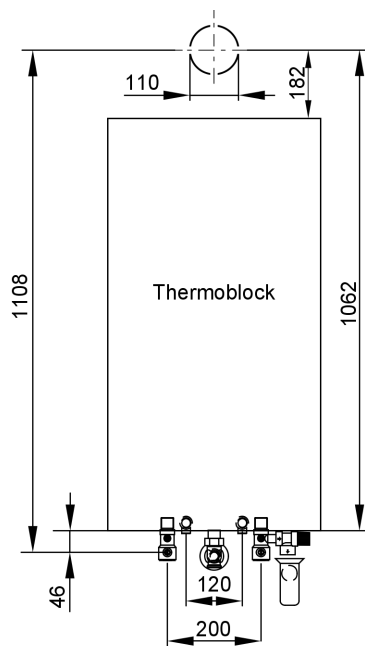


### Aufputz-Montage



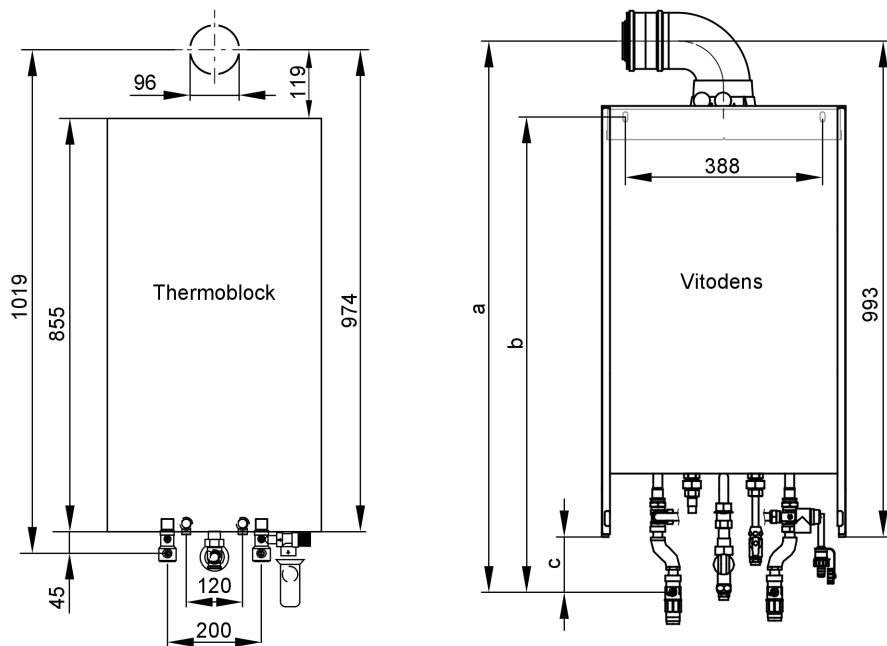
## Ersatz von Thermoblock-VC/-VCW durch Vitodens 200-W, 6,5 bis 35 kW

### Raumluftabhängiger Betrieb



## Vitodens 200-W als Ersatz von Fremdgeräten (Fortsetzung)

### Raumluftunabhängiger Betrieb

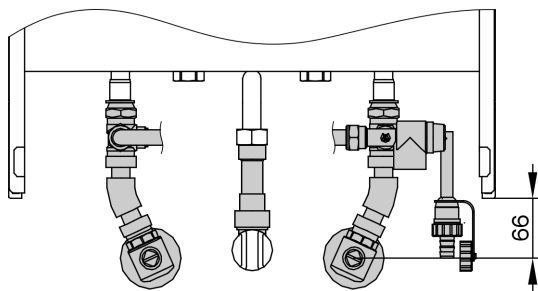


Maß		Unterputz-Mont.	Aufputz-Mont.
a	mm	1044	1083
b	mm	908	947
c	mm	66	105

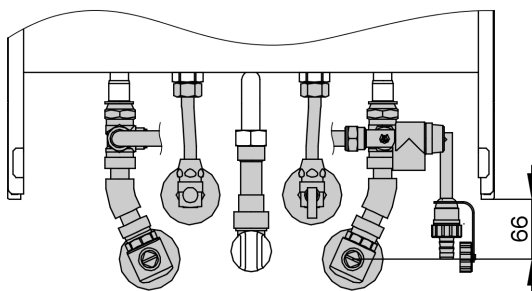
Die vorhandenen hydraulischen Anschlüsse sind maßgleich.

Die grau markierten Bauteile (einschl. Befestigungsschiene) der folgenden Abbildungen sind Lieferumfang.

#### Unterputz-Montage



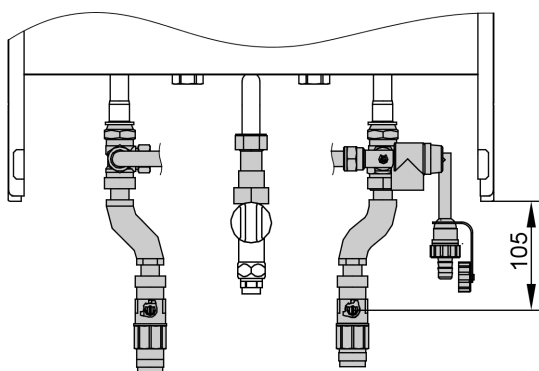
Gas-Heizgerät



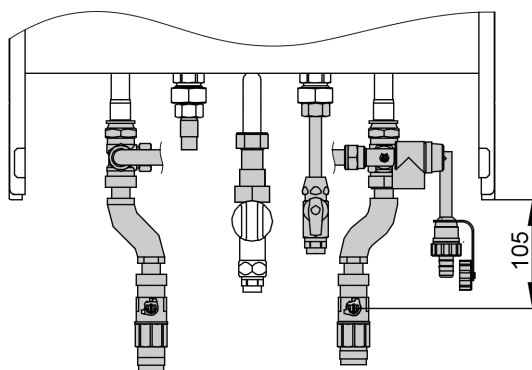
Gas-Kombigerät

## Vitodens 200-W als Ersatz von Fremdgeräten (Fortsetzung)

### Aufputz-Montage



Gas-Heizgerät



Gas-Kombigerät

## Vitotronic 100, Typ HC1, für angehobenen Betrieb

### Aufbau und Funktionen

#### Modularer Aufbau

Die Regelung ist in den Vitodens eingebaut.

Die Regelung besteht aus Grundgerät, Elektronikmodulen und Bedieneinheit.

#### Grundgerät:

- Netzschalter
- Optolink Laptop-Schnittstelle
- Betriebs- und Störanzeige
- Entriegelungstaste
- Sicherungen

#### Bedieneinheit:

- Display
- Einstellung und Anzeige der Temperaturen und Codierungen
- Anzeige der Störungsmeldungen
- Tasten:
  - Programmwahl
  - Kesselwassertemperatur
  - Trinkwassertemperatur
  - Komfortfunktion Trinkwasser
  - Schornsteinfeger-Prüffunktion

#### Funktionen

- Elektronische Kesselkreisregelung für den Betrieb mit angehobener Kesselwassertemperatur
- Für den raumtemperaturgeführten Betrieb ist eine Vitotrol 100, Typ UTA oder UTD, erforderlich (gemäß EnEV)
- Frostschutzüberwachung der Heizungsanlage
- Integriertes Diagnosesystem
- Integrierte Speichertemperaturregelung

#### Regelcharakteristik

PI-Verhalten mit modulierendem Ausgang.

#### Einstellung der Betriebsprogramme

Bei allen Betriebsprogrammen ist die Frostschutzüberwachung (siehe Frostschutzfunktion) der Heizungsanlage aktiv.

Mit den Programmwahltasten können folgende Betriebsprogramme eingestellt werden:

- Heizen und Warmwasser
- Nur Warmwasser
- Abschaltbetrieb

#### Frostschutzfunktion

Bei einer Kesselwassertemperatur von 5 °C wird der Brenner eingeschaltet und bei 20 °C Kesselwassertemperatur wieder ausgeschaltet.

Die Umwälzpumpe wird gleichzeitig mit dem Brenner eingeschaltet und verzögert wieder ausgeschaltet.

Der Speicher-Wassererwärmer wird auf ca. 20 °C erwärmt.

Zum Anlagenfrostschutz kann die Umwälzpumpe in bestimmten Zeitabständen (bis 24-mal pro Tag) für ca. 10 Minuten eingeschaltet werden.

#### Sommerbetrieb

Betriebsprogramm „☀“

Der Brenner wird nur in Betrieb gesetzt, wenn der Speicher-Wassererwärmer aufgeheizt werden muss bzw. wenn beim Gas-Kombigerät eine Zapfung erfolgt.

#### Kesseltemperatursensor

Der Kesseltemperatursensor ist in der Regelung angeschlossen und in den Heizkessel eingebaut.

#### Technische Daten

Zulässige Umgebungstemperatur

- bei Betrieb 0 bis +130 °C
- bei Lagerung und Transport –20 bis +70 °C

#### Speichertemperatursensor

Lieferumfang zu:

- Anschluss-Set für wandhängende Speicher-Wassererwärmer (80 Liter) (muss mitbestellt werden)
- Anschluss-Set für untergestellte Speicher-Wassererwärmer (120 oder 150 Liter) (muss mitbestellt werden)
- Anschluss-Set für nebengestellte Speicher-Wassererwärmer (160 bis 400 Liter) oder sonstige Speicher-Wassererwärmer (muss mitbestellt werden)

#### Technische Daten

- Leitungslänge 3,75 m, steckerfertig
- Schutzart IP 32
- Zulässige Umgebungstemperatur
  - bei Betrieb 0 bis +90 °C
  - bei Lagerung und Transport –20 bis +70 °C

## Vitotronic 100, Typ HC1, für angehobenen Betrieb (Fortsetzung)

### Technische Daten Vitotronic 100, Typ HC1

Nennspannung	230 V~	Einstellung elektronischer Temperaturwächter (Heizbetrieb)	82 °C (Umstellen nicht möglich)
Nennfrequenz	50 Hz	Einstellbereich der Trinkwassertemperatur	
Nennstrom	6 A	– Gas-Kombigerät:	10 bis 57 °C
Schutzklasse	I	– Gas-Heizgerät:	10 bis 63 °C
Wirkungsweise	Typ 1 B gemäß EN 60730-1		
Zulässige Umgebungstemperatur			
– bei Betrieb	0 bis +40 °C		
	Verwendung in Wohn- und Heizungsräumen (normale Umgebungsbedingungen)		
– bei Lagerung und Transport	–20 bis +65 °C		

## Zubehör zur Vitotronic 100

### Vitotrol 100, Typ UTA

**Best.-Nr. 7170 149**

Raumthermostat

- Mit Schaltausgang (Zweipunkt-Ausgang)
- Mit analoger Schaltuhr
- Mit einstellbarem Tagesprogramm
- Standard-Schaltzeiten sind werkseitig eingestellt (individuell programmierbar)
- Kürzester Schaltabstand 15 Minuten

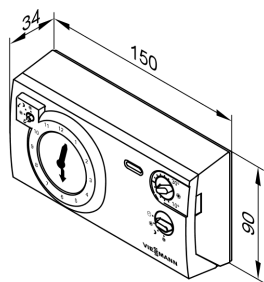
Vitotrol 100 wird im Hauptwohnraum an einer Innenwand gegenüber von Heizkörpern, jedoch nicht in Regalen, Nischen, in unmittelbarer Nähe von Türen oder in der Nähe von Wärmequellen (z. B. direkte Sonneneinstrahlung, Kamin, Fernsehgerät usw.) angebracht.

Anschluss an Regelung:

3-adrige Leitung mit einem Leiterquerschnitt von 1,5 mm<sup>2</sup> (ohne grün/gelb) für 230 V~.

### Technische Daten

Nennspannung	230 V/50 Hz
Nennbelastbarkeit des Kontakts	6(1) A 250 V~
Schutzart	IP 20 gemäß EN 60529 durch Aufbau/Einbau zu gewährleisten
Zulässige Umgebungstemperatur	
– bei Betrieb	0 bis +40 °C
– bei Lagerung und Transport	–20 bis +60 °C
Einstellbereich der Sollwerte für Normalbetrieb und reduziertem Betrieb	10 bis 30 °C
Raum-Solltemperatur im Abschaltbetrieb	6 °C



### Vitotrol 100, Typ UTD

**Best.-Nr. 7179 059**

Raumthermostat

- Mit Schaltausgang (Zweipunkt-Ausgang)
- Mit digitaler Schaltuhr
- Mit Tages- und Wochenprogramm
- Mit Drehschalter für folgende Einstellungen:
  - Normale Raumtemperatur „Permanent Komfort“
  - Reduzierte Raumtemperatur „Permanent Absent“
  - Frostschutztemperatur „Frost“
  - 2 fest eingestellte Zeitprogramme
  - Ein individuell einstellbares Zeitprogramm
  - Ferienprogramm
- Mit Tasten für Party- und Sparbetrieb

Vitotrol 100 wird im Hauptwohnraum an einer Innenwand gegenüber von Heizkörpern, jedoch nicht in Regalen, Nischen, in unmittelbarer Nähe von Türen oder in der Nähe von Wärmequellen (z. B. direkte Sonneneinstrahlung, Kamin, Fernsehgerät usw.) angebracht.

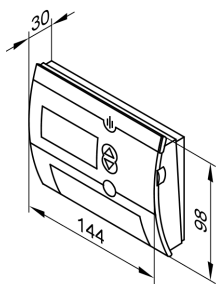
Netzunabhängiger Betrieb (zwei 1,5-V-Mignon-Alkalinezellen, Typ LR6 (AA), Betriebsdauer ca. 1,5 Jahre)

Anschluss an Regelung:

2-adrige Leitung mit einem Leiterquerschnitt von 1,5 mm<sup>2</sup> für 230 V~

In Verbindung mit der externen Erweiterung H4 (Zubehör) ist der Anschluss über eine Kleinspannungsleitung möglich.

## Zubehör zur Vitotronic 100 (Fortsetzung)



### Technische Daten

Nennspannung 3 V–

Nennbelastbarkeit des potenzialfreien Kontakts

- max.
- min.

Schutzart

Wirkungsweise

Zulässige Umgebungstemperatur

- bei Betrieb 0 bis +50 °C
- bei Lagerung und Transport –10 bis +60 °C

Einstellbereiche

- Komfort-Temperatur 10 bis 30 °C
- Absenk-Temperatur 10 bis 30 °C
- Frost-Temperatur 6 bis 10 °C

Gangreserve während Batterie-wechsel

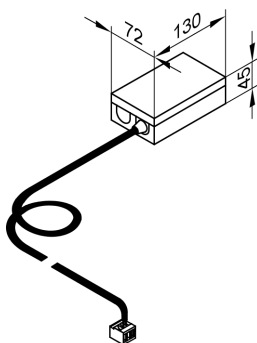
6(1) A 230 V~  
1 mA 5 V–  
IP 20 gemäß EN 60529  
durch Aufbau/Einbau zu  
gewährleisten  
RS Typ 1B gemäß  
EN 60730-1

10 min

## Externe Erweiterung H4

Best.-Nr. 7197 227

Anschlussenerweiterung zum Anschluss von Vitotrol 100, Typ UTD oder 24 V-Uhrenthermostaten über eine Kleinspannungsleitung. Mit Leitung (0,5 m lang) und Stecker zum Anschluss an die Vitotronic 100.



### Technische Daten

Nennspannung 230 V~

Ausgangsspannung 24 V~

Nennfrequenz 50 Hz

Leistungsaufnahme 2,5 W

Belastung 24 V~ (max.) 10 W

Schutzklasse I

Schutzart IP 41

Zulässige Umgebungstemperatur

- bei Betrieb 0 bis +40 °C


Verwendung in Wohn- und Heizungsräumen (normale Umgebungsbedingungen)

- bei Lagerung und Transport –20 bis +65 °C

## Vitocom 100, Typ GSM

- Ohne SIM-Karte

Best.-Nr. Z004594

- Mit SIM-Vertragskarte Business Smart für den Betrieb der Vitocom 100 im T-Mobile/D1-Mobiltelefonnetz (nur in  lieferbar)

Best.-Nr. Z004615

### Hinweis

Informationen zu den Vertragsbedingungen siehe Viessmann Preisliste.

### Funktionen:

- Fernschalten über GSM-Mobiltelefonnetze
- Fernabfragen über GSM-Mobiltelefonnetze
- Fernüberwachen durch SMS-Meldungen an 1 oder 2 Mobiltelefone
- Fernüberwachung von weiteren Anlagen über digitalen Eingang (230V)

### Konfiguration:

Mobiltelefone über SMS

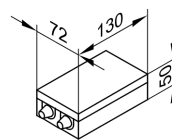
### Lieferumfang:

- Vitocom 100 (je nach Bestellung mit oder ohne SIM-Karte)
- Netzanschlussleitung mit Eurostecker (2,0 m lang)
- GSM-Antenne (3,0 m lang), Magnetfuß und Klebe-Pad
- KM-BUS-Verbindungsleitung (3,0 m lang)

### Bauseitige Voraussetzungen:

Guter Netzempfang für die GSM-Kommunikation des gewählten Mobiltelefonnetz-Anbieters.

Gesamtlänge aller KM-BUS-Teilnehmerleitungen max. 50 m.



### Technische Daten

Nennspannung

230 V ~

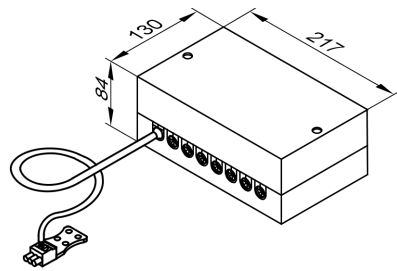
## Zubehör zur Vitotronic 100 (Fortsetzung)

Nennfrequenz	50 Hz	– bei Betrieb	0 bis +55 °C
Nennstrom	15 mA		Verwendung in Wohn- und
Leistungsaufnahme	4 W		Heizungsräumen (normale
Schutzklasse	II		Umgebungsbedingungen)
Schutzart	IP 41 gemäß EN 60529, durch Aufbau/Einbau zu gewährleisten	– bei Lagerung und Transport Bauseitiger Anschluss Störungseingang DE 1	–20 bis +85 °C
Wirkungsweise	Typ 1B gemäß EN 60 730-1		230 V ~
Zulässige Umgebungstemperatur			

## KM-BUS-Verteiler

### Best.-Nr. 7415 028

Zum Anschluss von 2 bis 9 Geräten am KM-BUS der Vitotronic.



### Technische Daten

Leitungslänge	3,0 m, steckerfertig
Schutzart	IP 32 gemäß EN 60529 durch Aufbau/Einbau zu gewährleisten
Zulässige Umgebungstemperatur	
– bei Betrieb	0 bis +40 °C
– bei Lagerung und Transport	–20 bis +65 °C

## Interne Erweiterungen H1 und H2 und externe Erweiterungen H1 und H2

Anschlussmöglichkeiten und technische Daten siehe Zubehör zu Vitotronic 200 ab Seite 31.

## Vitotronic 200, Typ HO1, für witterungsgeführten Betrieb

### Aufbau und Funktionen

#### Modularer Aufbau

Die Regelung besteht aus Grundgerät, Elektronikmodulen und Bedieneinheit.

Eingebaut in den Vitodens.

Grundgerät:

- Netzschalter
- Optolink Laptop-Schnittstelle
- Betriebs- und Störanzeige
- Entriegelungstaste

Bedieneinheit:

- Mit digitaler Schaltuhr
- Beleuchtetes Display mit Klartextunterstützung
- Einstellung und Anzeige der Temperaturen und Codierungen
- Anzeige der Störungsmeldungen
- Drehknopf für die Temperatur bei Normalbetrieb
- Tasten:
  - Programmwahl
  - Ferienprogramm
  - Party- und Sparbetrieb
  - Temperatur bei reduziertem Betrieb
  - Trinkwassertemperatur
  - Schornsteinfeger-Prüffunktion

#### Funktionen

- Witterungsgeführte Regelung der Kesselwasser- und/oder Vorlauftemperatur
- Elektronische Maximaltemperaturbegrenzung
- Bedarfsabhängige Heizkreispumpen- und Brennerabschaltung
- Einstellung einer variablen Heizgrenze

- Pumpenblockierschutz
- Wartungsanzeige
- Frostschutzüberwachung der Heizungsanlage
- Integriertes Diagnosesystem
- Speichertemperaturregelung mit Vorrangschaltung
- Zusatzfunktion für die Trinkwassererwärmung (kurzzeitiges Aufheizen auf eine höhere Temperatur)
- Einstellung von Schaltzeiten für Zirkulationspumpe
- Programm Estrichtrocknung
- Externes Einschalten und Sperren (mit Zubehör möglich)

Die Anforderungen der DIN EN 12831 zur Heizlastberechnung werden erfüllt. Zur Verringerung der Aufheizleistung wird bei niedrigen Außentemperaturen die reduzierte Raumtemperatur angehoben. Zur Verkürzung der Aufheizzeit nach einer Absenckphase wird für eine begrenzte Zeit die Vorlauftemperatur erhöht. Gemäß Energieeinsparverordnung muss eine raumweise Temperaturregelung, z.B. durch Thermostatventile erfolgen.

#### Regelcharakteristik

PI-Verhalten mit modulierendem Ausgang.

#### Schaltuhr

Digitale Schaltuhr

- Tages- und Wochenprogramm
- Automatische Sommer-/Winterzeitumstellung

## Vitotronic 200, Typ HO1, für witterungsgeführten Betrieb (Fortsetzung)

- Automatikfunktion für Trinkwassererwärmung und Trinkwasserzirkulationspumpe
- Uhrzeit, Wochentag und Standard-Schaltzeiten für die Raumbeheizung, die Trinkwassererwärmung und die Trinkwasserzirkulationspumpe sind werkseitig voreingestellt
- Schaltzeiten individuell programmierbar, max. vier Zeitphasen pro Tag

Kürzester Schaltabstand: 10 Minuten

Gangreserve: 14 Tage

### Einstellung der Betriebsprogramme

Bei allen Betriebsprogrammen ist die Frostschutzüberwachung (siehe Frostschutzfunktion) der Heizungsanlage aktiv.

Mit den Programmwahltasten können folgende Betriebsprogramme eingestellt werden:

- Heizen und Warmwasser
- Nur Warmwasser
- Abschaltbetrieb

Externe Betriebsprogramm-Umschaltung in Verbindung mit externer Erweiterung H1 oder H2.

### Frostschutzfunktion

- Die Frostschutzfunktion wird bei Unterschreiten der Außentemperatur von ca. +1 °C eingeschaltet.  
In der Frostschutzfunktion wird die Heizkreispumpe eingeschaltet und das Kesselwasser auf einer unteren Temperatur von ca. 20 °C gehalten.  
Der Speicher-Wassererwärmer wird auf ca. 20 °C erwärmt.
- Die Frostschutzfunktion wird bei Überschreiten der Außentemperatur von ca. +3 °C ausgeschaltet.

### Sommerbetrieb

Betriebsprogramm „☀“

Der Brenner wird nur in Betrieb gesetzt, wenn der Speicher-Wassererwärmer aufgeheizt werden muss bzw. wenn beim Gas-Kombigerät eine Zapfung erfolgt.

### Heizkennlinieneinstellung (Neigung und Niveau)

Die Vitotronic 200 regelt witterungsgeführt die Kesselwassertemperatur (= Vorlauftemperatur des Heizkreises ohne Mischer) und die Vorlauftemperatur des Heizkreises mit Mischer (in Verbindung mit Erweiterungssatz für einen Heizkreis mit Mischer). Dabei wird die Kesselwassertemperatur automatisch um 0 bis 40 K höher als der höchste momentan erforderliche Vorlauftemperatur-Sollwert geregelt (Auslieferungszustand 8 K).

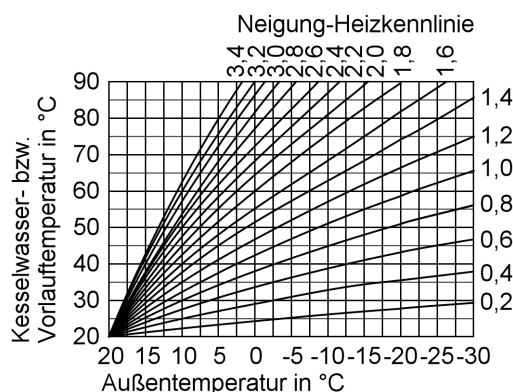
Die zum Erreichen einer bestimmten Raumtemperatur erforderliche Vorlauftemperatur hängt von der Heizungsanlage und von der Wärmedämmung des zu beheizenden Gebäudes ab.

Mit der Einstellung der beiden Heizkennlinien werden die Kesselwassertemperatur und die Vorlauftemperatur an diese Bedingungen angepasst.

Heizkennlinien:

Die Kesselwassertemperatur ist durch den Temperaturwächter und durch die an der elektronischen Maximaltemperaturregelung eingestellte Temperatur nach oben begrenzt.

Die Vorlauftemperatur kann die Kesselwassertemperatur nicht übersteigen.



### Heizungsanlagen mit hydraulischer Weiche

Beim Einsatz einer hydraulischen Entkopplung (hydraulische Weiche) muss ein Temperatursensor zum Einsatz in der hydraulischen Weiche angeschlossen werden (siehe Planungsanleitung Vitodens).

### Kesseltemperatursensor

Der Kesseltemperatursensor ist in der Regelung angeschlossen und in den Heizkessel eingebaut.

### Technische Daten

Zulässige Umgebungstemperatur

- bei Betrieb 0 bis +130 °C
- bei Lagerung und Transport –20 bis +70 °C

### Speichertemperatursensor

Lieferumfang zu:

- Anschluss-Set für wandhängende Speicher-Wassererwärmer (80 Liter) (muss mitbestellt werden)
- Anschluss-Set für untergestellte Speicher-Wassererwärmer (120 oder 150 Liter) (muss mitbestellt werden)
- Anschluss-Set für nebengestellte Speicher-Wassererwärmer (160 bis 400 Liter) oder sonstige Speicher-Wassererwärmer (muss mitbestellt werden)

### Technische Daten

Leitungslänge 3,75 m, steckerfertig

Schutzart IP 32

Zulässige Umgebungstemperatur

- bei Betrieb 0 bis +90 °C
- bei Lagerung und Transport –20 bis +70 °C

### Außentemperatursensor

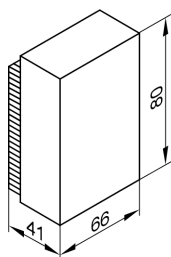
Montageort:

- Nord- oder Nordwestwand des Gebäudes
- 2 bis 2,5 m über dem Boden, für mehrgeschossige Gebäude etwa in der oberen Hälfte des zweiten Geschosses

Anschluss:

- 2-adrige Leitung, Leitungslänge max. 35 m bei einem Leiterquerschnitt von 1,5 mm<sup>2</sup> Kupfer.
- Leitung darf nicht zusammen mit 230/400-V-Leitungen verlegt werden

## Vitotronic 200, Typ HO1, für witterungsgeführten Betrieb (Fortsetzung)



### Technische Daten

Schutzart IP 43 gemäß EN 60529 durch Aufbau/Einbau zu gewährleisten

Zulässige Umgebungstemperatur bei Betrieb, Lagerung und Transport –40 bis +70 °C

### Technische Daten Vitotronic 200, Typ HO1

Nennspannung 230 V~  
Nennfrequenz 50 Hz  
Nennstrom 6 A  
Schutzklasse I

Zulässige Umgebungstemperatur

– bei Betrieb 0 bis +40 °C

Verwendung in Wohn- und Heizungsräumen (normale Umgebungsbedingungen)

– bei Lagerung und Transport

–20 bis +65 °C

Einstellung elektronischer Temperaturschalter (Heizbetrieb)

82 °C (Umstellen nicht möglich)

Einstellbereich der Trinkwassertemperatur

Gas-Kombigerät 10 bis 57 °C

Gas-Heizgerät 10 bis 63 °C

Einstellbereich der Heizkennlinie

Neigung 0,2 bis 3,5

Niveau –13 bis 40 K

## Zubehör zur Vitotronic 200

### Hinweis zur Raumtemperaturaufschaltung (RS-Funktion) bei Fernbedienungen

Die RS-Funktion sollte wegen der „Trägheit“ von Fußbodenheizungen nicht auf einen Fußbodenheizkreis wirken.

Die RS-Funktion darf nur auf den Heizkreis mit Mischer wirken.

### Hinweis zu Vitotrol 200 und 300

Für jeden Heizkreis einer Heizungsanlage kann eine Vitotrol 200 oder eine Vitotrol 300 eingesetzt werden.

### Vitotrol 200

#### Best.-Nr. 7450 017

KM-BUS-Teilnehmer.

Die Fernbedienung Vitotrol 200 übernimmt für einen Heizkreis die Einstellung des Betriebsprogramms und der gewünschten Raum-Solltemperatur bei Normalbetrieb von einem beliebigen Raum aus.

Die Vitotrol 200 verfügt über beleuchtete Betriebsprogramm-Wahltasten und eine Party- und Spartaste.

Mit der Störanzeige werden Störungen an der Regelung angezeigt.

WS-Funktion:

Anbringung an beliebiger Stelle im Gebäude.

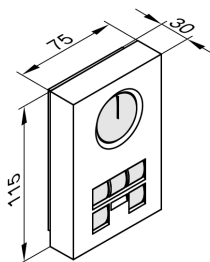
RS-Funktion:

Anbringung im Hauptwohnraum an einer Innenwand gegenüber von Heizkörpern. Nicht in Regalen, Nischen, in unmittelbarer Nähe von Türen oder in der Nähe von Wärmequellen (z.B. direkte Sonneneinstrahlung, Kamin, Fernsehgerät usw.) anbringen.

Der eingebaute Raumtemperatursensor erfasst die Raumtemperatur und bewirkt eine evtl. erforderliche Korrektur der Vorlauftemperatur und eine Schnellaufheizung zum Beginn des Heizbetriebs (falls codiert).

Anschluss:

- 2-adrige Leitung, Leitungslänge max. 50 m (auch bei Anschluss mehrerer Fernbedienungen)
- Leitung darf nicht zusammen mit 230/400-V-Leitungen verlegt werden
- Kleinspannungsstecker im Lieferumfang





## Zubehör zur Vitotronic 200 (Fortsetzung)

### Technische Daten

Spannungsversorgung über KM-BUS

Leistungsaufnahme

0,2 W

Schutzklasse

III

Schutzart

IP 30 gemäß EN 60529 durch Aufbau/Einbau zu gewährleisten

Zulässige Umgebungstemperatur

– bei Betrieb

0 bis +40 °C

– bei Lagerung und Transport

–20 bis +65 °C

Einstellbereich der Raum-Solltemperatur

10 bis 30 °C

umstellbar auf

3 bis 23 °C oder

17 bis 37 °C

Die Einstellung der Raum-Solltemperatur bei reduziertem Betrieb erfolgt an der Regelung.

## Vitotrol 300

**Best.-Nr. 7248 907**

KM-BUS-Teilnehmer.

Die Fernbedienung Vitotrol 300 übernimmt für einen Heizkreis die Einstellung der gewünschten Raum-Solltemperatur bei Normalbetrieb und reduziertem Betrieb, des Betriebsprogramms und der Schaltzeiten für die Raumbeheizung, die Trinkwassererwärmung und die Trinkwasserzirkulationspumpe.

Die Vitotrol 300 verfügt über ein beleuchtetes Display und beleuchtete Betriebsprogramm-Wahltasten, eine Party- und Spartaste, automatische Sommer-/Winterzeitumstellung, Tasten für Ferienprogramm, Wochentag und Uhrzeit.

WS-Funktion:

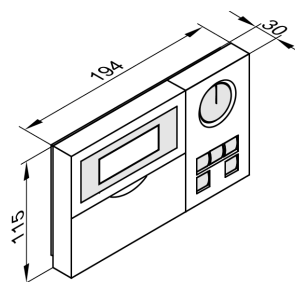
Anbringung an beliebiger Stelle im Gebäude.

RS-Funktion:

Anbringung im Hauptwohnraum an einer Innenwand gegenüber von Heizkörpern. Nicht in Regalen, Nischen, in unmittelbarer Nähe von Türen oder in der Nähe von Wärmequellen (z.B. direkte Sonneneinstrahlung, Kamin, Fernsehgerät usw.) anbringen. Der eingebaute Raumtemperatursensor erfasst die Raumtemperatur und bewirkt eine evtl. erforderliche Korrektur der Vorlauftemperatur und eine Schnellaufheizung zum Beginn des Heizbetriebs (falls codiert).

Anschluss:

- 2-adrige Leitung, Leitungslänge max. 50 m (auch bei Anschluss mehrerer Fernbedienungen)
- Leitung darf nicht zusammen mit 230/400-V-Leitungen verlegt werden
- Kleinspannungsstecker im Lieferumfang



### Technische Daten

Spannungsversorgung über KM-BUS

Leistungsaufnahme

0,5 W

Schutzklasse

III

Schutzart

IP 30 gemäß EN 60529 durch Aufbau/Einbau zu gewährleisten

Zulässige Umgebungstemperatur

– bei Betrieb

0 bis +40 °C

– bei Lagerung und Transport

–20 bis +65 °C

Einstellbereich der Raum-Solltemperatur

– bei Normalbetrieb

10 bis 30 °C

umstellbar auf

3 bis 23 °C oder

17 bis 37 °C

– bei reduziertem Betrieb

3 bis 37 °C

## Raumtemperatursensor

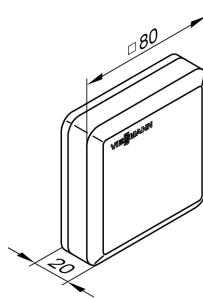
**Best.-Nr. 7408 012**

Separater Raumtemperatursensor als Ergänzung zur Vitotrol 200 und 300; einzusetzen, falls die Vitotrol 200 oder 300 nicht im Hauptwohnraum oder nicht an geeigneter Position zur Temperaturerfassung und Einstellung platziert werden kann.

Anbringung im Hauptwohnraum an einer Innenwand, gegenüber von Heizkörpern. Nicht in Regalen, Nischen, in unmittelbarer Nähe von Türen oder in der Nähe von Wärmequellen (z.B. direkte Sonneneinstrahlung, Kamin, Fernsehgerät usw.) anbringen. Der Raumtemperatursensor wird an die Vitotrol 200 oder 300 angeschlossen.

Anschluss:

- 2-adrige Leitung mit einem Leiterquerschnitt von 1,5 mm<sup>2</sup> Kupfer
- Leitungslänge ab Fernbedienung max. 30 m
- Leitung darf nicht zusammen mit 230/400-V-Leitungen verlegt werden



### Technische Daten

Schutzklasse

III

Schutzart

IP 30 gemäß EN 60529 durch Aufbau/Einbau zu gewährleisten

## Zubehör zur Vitotronic 200 (Fortsetzung)

Zulässige Umgebungstemperatur

- bei Betrieb 0 bis +40 °C
- bei Lagerung und Transport –20 bis +65 °C

### Funkuhrempfänger

#### Best.-Nr. 7450 563

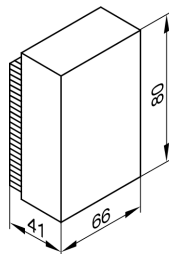
Zum Empfang des Zeitzeichensenders DCF 77 (Standort: Mainflingen bei Frankfurt/Main).

Funkgenaue Einstellung von Uhrzeit und Datum.

Anbringung an einer Außenwand, in Ausrichtung zum Sender. Die Empfangsqualität kann durch metallhaltige Baumaterialien, z.B. Stahlbeton, benachbarte Gebäude und elektromagnetische Störquellen, z.B. Hochspannungs- und Fahrleitungen, beeinflusst werden.

Anschluss:

- 2-adrige Leitung, Leitungslänge max. 35 m bei einem Leiterquerschnitt von 1,5 mm<sup>2</sup> Kupfer
- Leitung darf nicht zusammen mit 230/400-V-Leitungen verlegt werden



### Vitohome 300

#### Best.-Nr. Z005 395

Wohnungszentrale für das funkbasierte Einzelraum-Temperaturregelungssystem zur Raumbeheizung mit Radiatoren-Heizkörpern und/oder Fußbodenheizung.

- Erhöhung des individuellen Raumkomforts
  - Einsparung von Heiz- und Stromkosten
  - Einfache Inbetriebnahme und problemlose Nachrüstung
  - Komplette Bedienung für Heizung und Warmwasser
- Weitere Informationen siehe Datenblatt „Vitohome 300“.

### Vitocom 100, Typ GSM

- Ohne SIM-Karte

#### Best.-Nr. Z004594

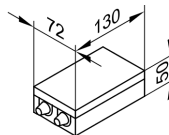
- Mit SIM-Vertragskarte Business Smart für den Betrieb der Vitocom 100 im T-Mobile/D1-Mobiltelefonnetz (nur in lieferbar)

#### Best.-Nr. Z004615

#### Hinweis

Informationen zu den Vertragsbedingungen siehe Viessmann Preisliste.

Gesamtlänge aller KM-BUS-Teilnehmerleitungen max. 50 m.



#### Funktionen:

- Fernschalten über GSM-Mobiltelefonnetze
- Fernabfragen über GSM-Mobiltelefonnetze
- Fernüberwachen durch SMS-Meldungen an 1 oder 2 Mobiltelefone
- Fernüberwachung von weiteren Anlagen über digitalen Eingang (230V)

#### Konfiguration:

Mobiltelefone über SMS

#### Lieferumfang:

- Vitocom 100 (je nach Bestellung mit oder ohne SIM-Karte)
- Netzanschlussleitung mit Eurostecker (2,0 m lang)
- GSM-Antenne (3,0 m lang), Magnetfuß und Klebe-Pad
- KM-BUS-Verbindungsleitung (3,0 m lang)

#### Bauseitige Voraussetzungen:

Guter Netzempfang für die GSM-Kommunikation des gewählten Mobiltelefonnetz-Anbieters.

#### Technische Daten

Nennspannung	230 V ~
Nennfrequenz	50 Hz
Nennstrom	15 mA
Leistungsaufnahme	4 W
Schutzklasse	II
Schutzart	IP 41 gemäß EN 60529, durch Aufbau/Einbau zu gewährleisten
Wirkungsweise	Typ 1B gemäß EN 60 730-1
Zulässige Umgebungstemperatur	0 bis +55 °C
– bei Betrieb	Verwendung in Wohn- und Heizungsräumen (normale Umgebungsbedingungen)
– bei Lagerung und Transport	–20 bis +85 °C
Bauseitiger Anschluss	230 V ~
Störungseingang DE 1	

### Vitocom 200, Typ FA4 und GP1

- Typ FA4 für analoge Telefonnetze  
**Best.-Nr. Z005 399**
- Typ GP1 für GSM-Mobiltelefonnetze, mit SIM-Karte (nur in ① lieferbar)  
**Best.-Nr. Z005 405**

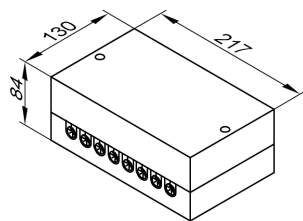
#### Hinweis

Informationen zu den Vertragsbedingungen siehe Viessmann Preisliste.

Zum Fernwirken, Ferneinrichten und Fernüberwachen von Heizungsanlagen über analoge Telefonnetze und Mobiltelefonnetze.

#### Lieferumfang:

- Netzanschlussleitung mit Netzstecker, 2 m lang
- LON-Verbindungsleitung, 7 m lang
- Kommunikationsmodul LON zum Einbau in die Regelung (zum Anschluss der Vitocom 200 an die Regelung muss ein Kommunikationsmodul-LON in die Regelung eingebaut sein)
- Nur Typ FA4: Analogmodem (einschließlich Anschlussleitung mit Stecker für Telefonsteckdose (TAE6N), 2 m lang)
- Nur Typ GP1: GSM-Modem (einschließlich Antenne mit Anschlussleitung, 3 m lang)



#### Technische Daten

Nennspannung	230 V ~
Nennfrequenz	50 Hz
Nennstrom	22 mA
Leistungsaufnahme	5 VA
Schutzklasse	II
Schutzart	IP 20 gemäß EN 60529, durch Aufbau/Einbau zu gewährleisten
Wirkungsweise	Typ 1B gemäß EN 60 730-1
Zulässige Umgebungstemperatur	0 bis +50 °C
– bei Betrieb	Verwendung in Wohn- und Heizungsräumen (normale Umgebungsbedingungen)
– bei Lagerung und Transport	–20 bis +85 °C
Bauseitige Anschlüsse	potentialfreier Kontakt,
Störungseingang DE 1 und DE 2	Schaltleistung 24 V ~, 7 mA
Schaltausgang (Wechsler)	230 V ~/30 V-, 2 A

#### Funktionen zum Fernwirken, Ferneinrichten und Fernüberwachen von Heizungsanlagen

- Fernüberwachung
  - Informationsweiterleitung per SMS auf Mobiltelefon/PDA
  - Informationsweiterleitung per Email auf PC/PDA (erfordert Email-Client-Funktion)
  - Überwachung von zusätzlichen Geräten

Funktionen bei Bedienung über Vitodata 100 (über den in der Vitocom 200 integrierten Webserver):

- Fernwirken
    - Zugriff auf alle Heizkreise in der Anlage
    - Bedienung der Betriebsprogramme und Sollwerte
    - Einstellung des Ferienprogramms, der Schaltzeiten und der Heizkennlinie
  - Ferneinrichten
    - Mit Software Vitosoft 200, Typ LNR (zur Konfiguration der Vitocom 200, Typ FA4 und GP1 in Verbindung mit einem PC/Laptop)
    - Konfigurierung der Vitocom 200 Parameter
- Funktionen bei Bedienung über Vitodata 300 (über zentralen Webserver):
- Fernwirken
    - Bedienung der Betriebsprogramme und Sollwerte
    - Einstellung des Ferienprogramms, der Schaltzeiten und der Heizkennlinie
  - Ferneinrichten
    - Konfigurierung der Vitocom 200 Parameter
    - Ferneinrichtung von Vitotronic-Regelungsparametern über Codieradressen

#### Kommunikation

- Kommunikation über Vitodata 100
  - PC mit Web-Browser für Bedienung und Informationsweiterleitung per Email
  - PDA mit Web-Browser für Bedienung und Informationsweiterleitung per SMS/Email
  - Handy für Informationsweiterleitung per SMS
- Kommunikation über Vitodata 300
  - PC mit Web-Browser für Bedienung und Informationsweiterleitung per Email
  - Mobiltelefon für Informationsweiterleitung per SMS
  - Fax für Informationsweiterleitung

#### Anschlüsse

Vitocom 200 in Kompaktgehäuse für Wandmontage mit folgenden Anschlüssen:

- 2 potenzialfreie (bzw. 24 V-Kleinspannung) Digitaleingänge zur Überwachung von zusätzlichen Geräten bzw. Fremdsystemen
- 1 Relais-Ausgang (230 V~) zur Geräteansteuerung
- RJ45-Buchse zum Anschluss an das LON-Netzwerk der Vitotronic-Regelung
- Spannungsversorgung 230 V~
- Anschluss für Verbindung zur nachfolgenden Schnittstelle gemäß Vitocom 200-Gerätetyp

#### Schnittstellen

- **Vitocom 200, Typ FA4**  
Telefonsteckdose (TAE6N)
- **Vitocom 200, Typ GP1**  
GSM/GPRS

Für erweiterte Funktionen ist auch der Betrieb mit der Vitocom 300 möglich, siehe Planungsanleitung Viessmann Kommunikationssysteme.

### Erweiterungssatz für einen Heizkreis mit Mischer mit integriertem Mischer-Motor

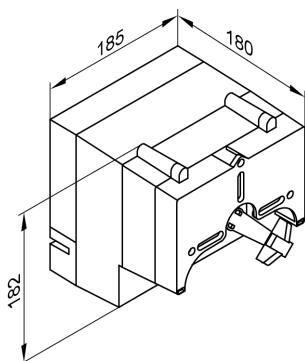
**Best.-Nr. 7178 995**

KM-BUS-Teilnehmer

Bestehend aus:

- Mischerelektronik mit Mischer-Motor für Viessmann Mischer DN 20 bis 50 und R ½ bis 1¼
  - Vorlauftemperatursensor (Anlegetemperatursensor), Leitungslänge 2,2 m, steckerfertig, technische Daten siehe unten
  - Stecker für Anschluss der Heizkreispumpe
  - Netzanschlussleitung (3,0 m lang)
  - BUS-Anschlussleitung (3,0 m lang)
- Der Mischer-Motor wird direkt auf den Viessmann Mischer DN 20 bis 50 und R ½ bis 1¼ montiert.

#### Mischerelektronik mit Mischer-Motor



#### Technische Daten

Nennspannung	230 V~
Nennfrequenz	50 Hz
Leistungsaufnahme	6,5 W
Schutzklasse	I
Schutzart	IP 32D gemäß EN 60529, durch Aufbau/Einbau zu gewährleisten

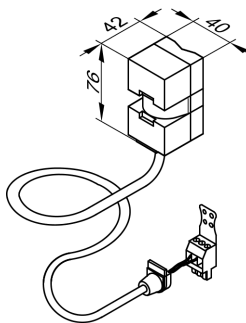
Zulässige Umgebungstemperatur

- bei Betrieb 0 bis +40 °C
- bei Lagerung und Transport -20 bis +65 °C

Nennbelastbarkeit des Relaisausganges für die Heizkreispumpe 20

- Drehmoment 4(2) A 230 V~
- 3 Nm
- Laufzeit für 90 °< 2 min

#### Vorlauftemperatursensor (Anlegesensor)



Wird mit einem Spannband befestigt.

#### Technische Daten

Leitungslänge	2,2 m, steckerfertig
Schutzart	IP 32 gemäß EN 60529, durch Aufbau/Einbau zu gewährleisten

Zulässige Umgebungstemperatur

- bei Betrieb 0 bis +120 °C
- bei Lagerung und Transport -20 bis +70 °C

### Erweiterungssatz für einen Heizkreis mit Mischer für separaten Mischer-Motor

**Best.-Nr. 7178 996**

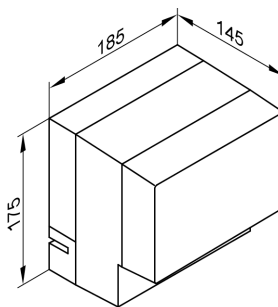
KM-BUS-Teilnehmer

Zum Anschluss eines separaten Mischer-Motors.

Bestehend aus:

- Mischerelektronik zum Anschluss eines separaten Mischer-Motors
- Vorlauftemperatursensor (Anlegetemperatursensor), Leitungslänge 5,8 m, steckerfertig
- Stecker für Anschluss der Heizkreispumpe
- Anschlussklemmen für Anschluss des Mischer-Motors
- Netzanschlussleitung (3,0 m lang)
- BUS-Anschlussleitung (3,0 m lang)

#### Mischerelektronik



#### Technische Daten Erweiterungssatz

Nennspannung	230 V~
Nennfrequenz	50 Hz
Leistungsaufnahme	2,5 W
Schutzklasse	I

## Zubehör zur Vitotronic 200 (Fortsetzung)

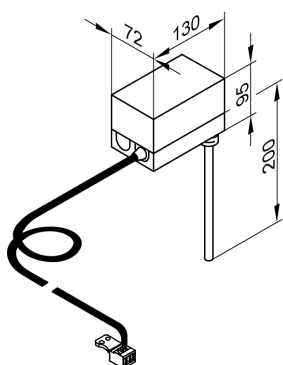
Schutzart	IP 32D gemäß EN 60529, durch Aufbau/Einbau zu gewährleisten	– Heizkreispumpe <span style="border: 1px solid black; padding: 0 2px;">20</span> – Mischer-Motor Erforderliche Laufzeit des Mischer-Motors für 90 °C	4(2) A 230 V~ 0,2(0,1) A 230 V~ ca. 120 s
Zulässige Umgebungstemperatur – bei Betrieb – bei Lagerung und Transport Nennbelastbarkeit der Relaisausgänge	0 bis +40 °C -20 bis +65 °C	<b>Vorlauftemperatursensor (Anlegesensor)</b> Siehe Seite 28.	

### Tauchtemperaturregler

#### Best.-Nr. 7151 728

Als Temperaturwächter Maximaltemperaturbegrenzung für Fußbodenheizung einsetzbar.

Der Temperaturwächter wird im Heizungsvorlauf eingebaut und schaltet die Heizkreispumpe bei zu hoher Vorlauftemperatur aus.



#### Technische Daten

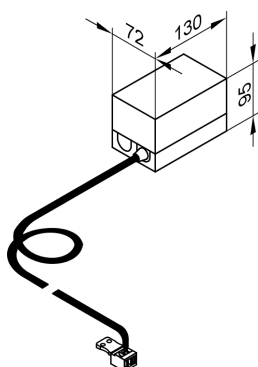
Leitungslänge	4,2 m, steckerfertig
Einstellbereich	30 bis 80 °C
Schaltdifferenz	max. 11 K
Schaltleistung	6(1,5) A 250 V~
Einstellskala	im Gehäuse
Tauchhülse aus Edelstahl	R ½ x 200 mm
DIN Reg.-Nr.	DIN TR 77703 oder DIN TR 96803 oder DIN TR 110302

### Anlegetemperaturregler

#### Best.-Nr. 7151 729

Als Temperaturwächter Maximaltemperaturbegrenzung für Fußbodenheizung (nur in Verbindung mit metallischen Rohren) einsetzbar.

Der Temperaturwächter wird am Heizungsvorlauf angebaut und schaltet die Heizkreispumpe bei zu hoher Vorlauftemperatur aus.



#### Technische Daten

Leitungslänge	4,2 m, steckerfertig
Einstellbereich	30 bis 80 °C
Schaltdifferenz	max. 14 K
Schaltleistung	6(1,5) A 250V~
Einstellskala	im Gehäuse
DIN Reg.-Nr.	DIN TR 77703 oder DIN TR 96803 oder DIN TR 110302

### Kommunikationsmodul LON

Elektronikleiterplatte zum Datenaustausch mit Vitotronic 200-H, Vitocom 200, und zur Anbindung an übergeordnete Gebäudeleitsysteme.

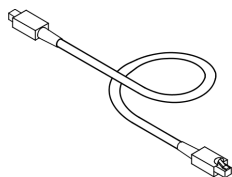
#### Best.-Nr. 7179 113

## Zubehör zur Vitotronic 200 (Fortsetzung)

### LON Verbindungsleitung für Datenaustausch der Regelungen

Best.-Nr. 7143 495

Leitungslänge 7 m, steckerfertig.



### Verlängerung der Verbindungsleitung

- Verlegeabstand 7 bis 14 m:
  - 2 Verbindungsleitungen (7,0 m lang)  
**Best.-Nr. 7143 495**
  - 1 LON-Kupplung RJ45  
**Best.-Nr. 7143 496**
- Verlegeabstand 14 bis 900 m mit Verbindungssteckern:
  - 2 LON-Verbindungsstecker  
**Best.-Nr. 7199 251**
  - 2-adrige Leitung, CAT5, geschirmt oder JY(St) Y 2 x 2 x 0,8  
**bauseits**
- Verlegeabstand 14 bis 900 m mit Anschlussdosen:
  - 2 Verbindungsleitungen (7,0 m lang)  
**Best.-Nr. 7143 495**
  - 2-adrige Leitung, CAT5, geschirmt oder JY(St) Y 2 x 2 x 0,8  
**bauseits**
  - 2 LON-Anschlussdosen RJ45, CAT6  
**Best.-Nr. 7171 784**

### Abschlusswiderstand (2 Stück)

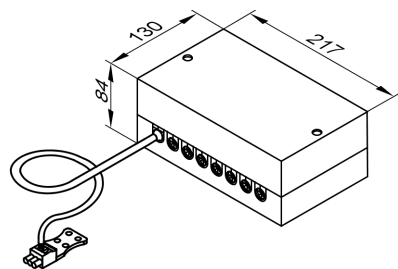
Best.-Nr. 7143 497

Zum Abschluss des LON-BUS an der ersten und letzten Regelung.

### KM-BUS-Verteiler

Best.-Nr. 7415 028

Zum Anschluss von 2 bis 9 Geräten am KM-BUS der Vitotronic.



#### Technische Daten

Leitungslänge	3,0 m, steckerfertig
Schutzart	IP 32 gemäß EN 60529 durch Aufbau/Einbau zu gewährleisten
Zulässige Umgebungstemperatur	
– bei Betrieb	0 bis +40 °C
– bei Lagerung und Transport	–20 bis +65 °C

### Tauchtemperatursensor

Best.-Nr. 7179 488

Zur Erfassung der Temperatur der hydraulischen Weiche.

#### Technische Daten

Leitungslänge	3,75 m, steckerfertig	Schutzart	IP 32 gemäß EN 60529 durch Aufbau/Einbau zu gewährleisten
		Zulässige Umgebungstemperatur	
		– bei Betrieb	0 bis +90 °C
		– bei Lagerung und Transport	–20 bis +70 °C

## Zubehör zur Vitotronic 200 (Fortsetzung)

### Interne Erweiterung H1

**Best.-Nr. 7179 057**

Elektronikleiterplatte zum Einbau in die Regelung.

**Mit der Erweiterung können folgende Funktionen realisiert werden:**

Funktion	Nennbelastbarkeit des Relaisausgangs
– Anschluss eines externen Sicherheitsmagnetventils (Flüssiggas) oder – (A) Anschluss einer Abgasklappe	1(0,5) A 250 V~
und <b>eine</b> der folgenden Funktionen: – Anschluss einer Heizkreispumpe (stufig) für direkt angeschlossenen Heizkreis – Anschluss einer Sammelstörmeldung – Anschluss einer Umwälzpumpe zur Speicherbeheizung – nur bei Vitotronic 200, Typ HO1: Anschluss einer Zirkulationspumpe	2(1) A 250 V~

#### Technische Daten

Nennspannung: 230 V~

Nennfrequenz: 50 Hz

### Interne Erweiterung H2

**Best.-Nr. 7179 144**

Elektronikleiterplatte zum Einbau in die Regelung.

**Mit der Erweiterung können folgende Funktionen realisiert werden:**

Funktion	Nennbelastbarkeit des Relaisausgangs
– Verriegelung externer Abluftgeräte	6(3) A 250 V~
und <b>eine</b> der folgenden Funktionen: – Anschluss einer Heizkreispumpe (stufig) für direkt angeschlossenen Heizkreis – Anschluss einer Sammelstörmeldung – Anschluss einer Umwälzpumpe zur Speicherbeheizung – nur bei Vitotronic 200, Typ HO1: Anschluss einer Zirkulationspumpe	2(1) A 250 V~

#### Technische Daten

Nennspannung 230 V~

Nennfrequenz 50 Hz

### Externe Erweiterung H1

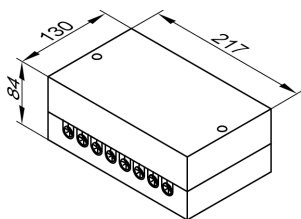
**Best.-Nr. 7179 058**

Funktionserweiterung im Gehäuse, zur Montage an die Wand.

**Mit der Erweiterung können folgende Funktionen realisiert werden:**

Funktion	Nennbelastbarkeit des Relaisausgangs
– Anschluss einer Sammelstörmeldung	0,4(0,2) A 250 V~
– Anschluss einer Heizkreispumpe (stufig) für direkt angeschlossenen Heizkreis – Anschluss einer Umwälzpumpe zur Speicherbeheizung – nur bei Vitotronic 200, Typ HO1: Anschluss einer Zirkulationspumpe	je 2(1) A 250 V~ gesamt max. 4 A~
– Anforderung einer Mindestkesselwassertemperatur – Externes Sperren – Vorgabe der Kesselwasser-Solltemperatur über einen 0-10 V-Eingang – nur bei Vitotronic 200, Typ HO1: Externe Betriebsartenumschaltung	

## Zubehör zur Vitotronic 200 (Fortsetzung)



### Technische Daten

Nennspannung	230 V~
Nennfrequenz	50 Hz
Nennstrom	4 A
Leistungsaufnahme	4 W
Schutzklasse	I
Schutzart	IP 32
Zulässige Umgebungstemperatur	0 bis +40 °C
– bei Betrieb	Verwendung in Wohn- und Heizungsräumen (normale Umgebungsbedingungen)
– bei Lagerung und Transport	–20 bis +65 °C

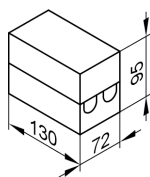
## Externe Erweiterung H2

**Best.-Nr. 7179 265**

Funktionserweiterung im Gehäuse, zur Montage an die Wand.

Mit der Erweiterung können folgende Funktionen realisiert werden:

Funktion	Nennbelastbarkeit des Relaisausgangs
– nur bei Vitotronic 200, Typ HO1: Anschluss einer Zirkulationspumpe	2(1) A 250 V~
– Anforderung einer Mindestkesselwassertemperatur	
– Externes Sperren	
– nur bei Vitotronic 200, Typ HO1: Externe Betriebsartenumschaltung	



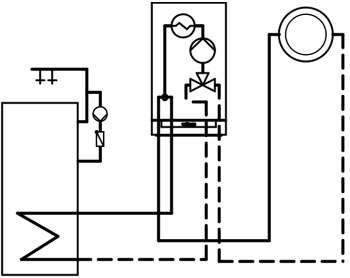
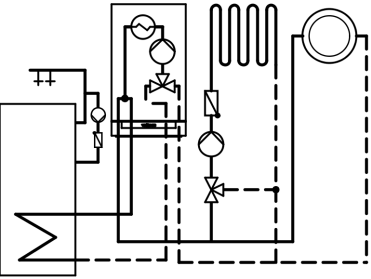
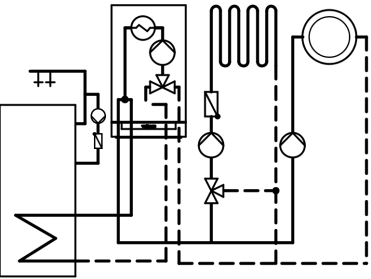
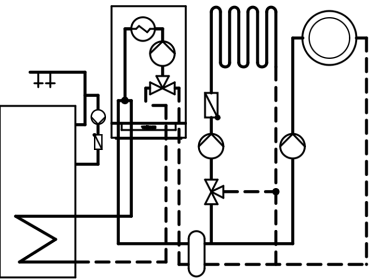
### Technische Daten

Nennspannung	230 V~
Nennfrequenz	50 Hz
Nennstrom	2 A
Leistungsaufnahme	3 W
Schutzklasse	I
Schutzart	IP 32
Zulässige Umgebungstemperatur	0 bis +40 °C
– bei Betrieb	Verwendung in Wohn- und Heizungsräumen (normale Umgebungsbedingungen)
– bei Lagerung und Transport	–20 bis +65 °C



## Zubehör zur Vitotronic 200 (Fortsetzung)

### Auswahl der Funktionserweiterungen

Heizungsanlage mit Vitodens 200-W		Funktionserweiterung (Best.-Nr.)		
		ohne Sicherheitsfunktion	mit Anschluss eines Sicherheitsmagnetventils	mit Verriegelung externer Abluftgeräte
	– ohne Zirkulationspumpe	—	7179057	7179144
	– mit Zirkulationspumpe	7179057 oder 7179144 oder 7179265	7179057	7179144
	– ohne Zirkulationspumpe	—	7179057	7179144
	– mit Zirkulationspumpe	7179057 oder 7179144 oder 7179265	7179057	7179144
	– ohne Zirkulationspumpe	7179057 oder 7179144	7179057	7179144
	– mit Heizkreispumpe (stufig) für direkt angeschlossenen Heizkreis	7179058	7179057 und 7179058	7179144 und 7179058
	– ohne Zirkulationspumpe	7179057 oder 7179144	7179057	7179144
	– mit Heizkreispumpe (stufig) für direkt angeschlossenen Heizkreis	7179058	7179057 und 7179058	7179144 und 7179058

## Zubehör zum Vitodens 200-W

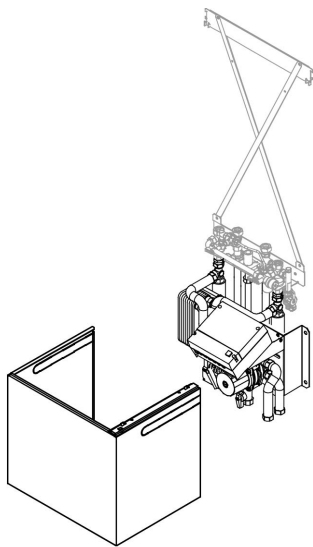
### Zubehör zur Vormontage

Siehe ab Seite 11.

### Unterbau-Kit mit Mischer

#### Best-Nr. 7199 505

Baugruppe zur Wärmeverteilung über einen Heizkreis mit Mischer und einen Heizkreis ohne Mischer im Wandgerätedesign. Zum Anbau unter dem Heizkessel.



#### Bestandteile:

- Plattenwärmetauscher für Systemtrennung des Heizkreises mit Mischer
- Umwälzpumpe für den Heizkreis mit Mischer

- 3-Wege-Mischer mit Mischer-Motor
  - Einstellbarer Bypass
  - Mischerelektronik, kommunikationsfähig mit Vitotronic 200 über KM-BUS
  - Vorlauftemperatursensor
  - Abdeckung im Wandgerätedesign
  - Montageschablone für schnelle und einfache Installation
- Der Heizkreis ohne Mischer wird durch die integrierte Umwälzpumpe des Heizkessels versorgt.  
Das Unterbau-Kit ist nur in Verbindung mit Vitotronic 200 und der Montagehilfe für Aufputz-Montage einsetzbar.  
Nicht in Verbindung mit dem untergestellten Speicher- Wasser- erwärmer Vitocell 100-W .

#### Zubehör zum Unterbau-Kit

##### Strangregulierungsventil

Zum hydraulischen Abgleich der Heizkreise.

##### Sicherheitstemperaturbegrenzer

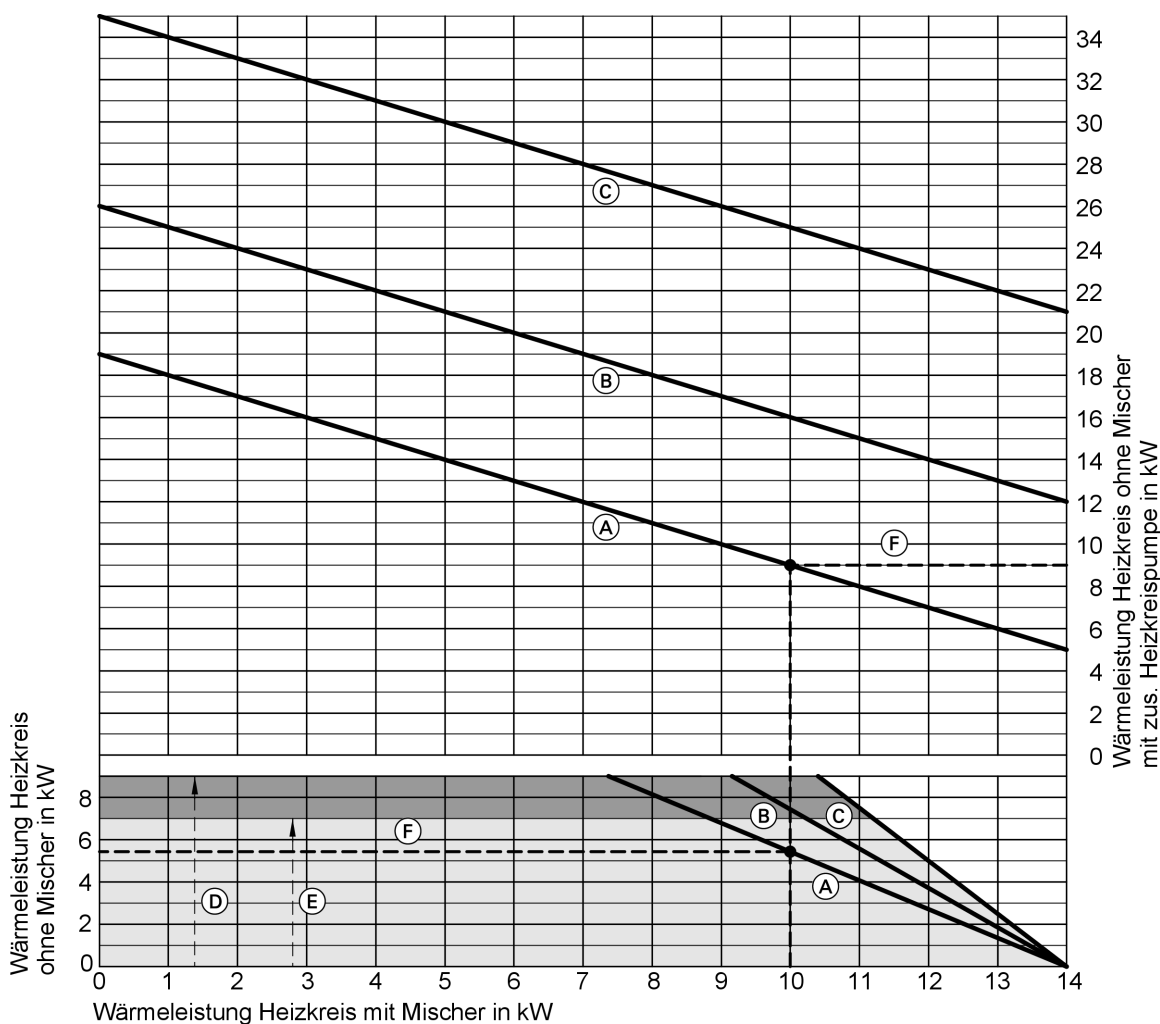
Maximaltemperaturbegrenzer für Fußbodenheizkreis.  
Mit Anschlussleitung 2,0 m lang.

##### Arbeitsbereich des Unterbau-Kit

Das folgende Diagramm zeigt die übertragbaren Wärmeleistungen des Heizkreises mit Mischer und des Heizkreises ohne Mischer im Verhältnis.

Folgende Anlagenvoraussetzungen sind für das Diagramm zugrundegelegt:

- Durchflusswiderstand Heizkreis ohne Mischer: 100 mbar
- $\Delta T$  Heizkreis ohne Mischer: 20 K
- $\Delta T$  Heizkreis mit Mischer: 10 K



- (A) Vitodens 200-W, 4,8 bis 19 kW
- (B) Vitodens 200-W, 6,5 bis 26 kW
- (C) Vitodens 200-W, 8,8 bis 35 kW
- (D) Wärmeleistungsbereich Heizkreis ohne Mischer **ohne** Strangregulierungsventil

- (E) Wärmeleistungsbereich Heizkreis ohne Mischer **mit** Strangregulierungsventil
- (F) Beispiel

#### Ermittlung der übertragbaren Wärmeleistungen (Beispiele)

- Vitodens 200-W, 4,8 bis 19 kW. Versorgung des Heizkreises ohne Mischer durch die interne Umwälzpumpe im Vitodens 200-W.
  1. Wärmeleistung des Heizkreises mit Mischer auf der waagerechten Achse auftragen (Beispiel: 10 kW).
  2. Linie senkrecht bis zur **unteren** Kennlinie (A) verlängern.
  3. Schnittpunkt waagerecht zur linken senkrechten Achse übertragen und übertragbare Wärmeleistung des Heizkreises ohne Mischer ablesen.  
Im Beispiel ergeben sich ca. 5,4 kW.
- Vitodens 200-W, 4,8 bis 19 kW. Versorgung des Heizkreises ohne Mischer durch eine zusätzliche externe Umwälzpumpe im Heizkreis.

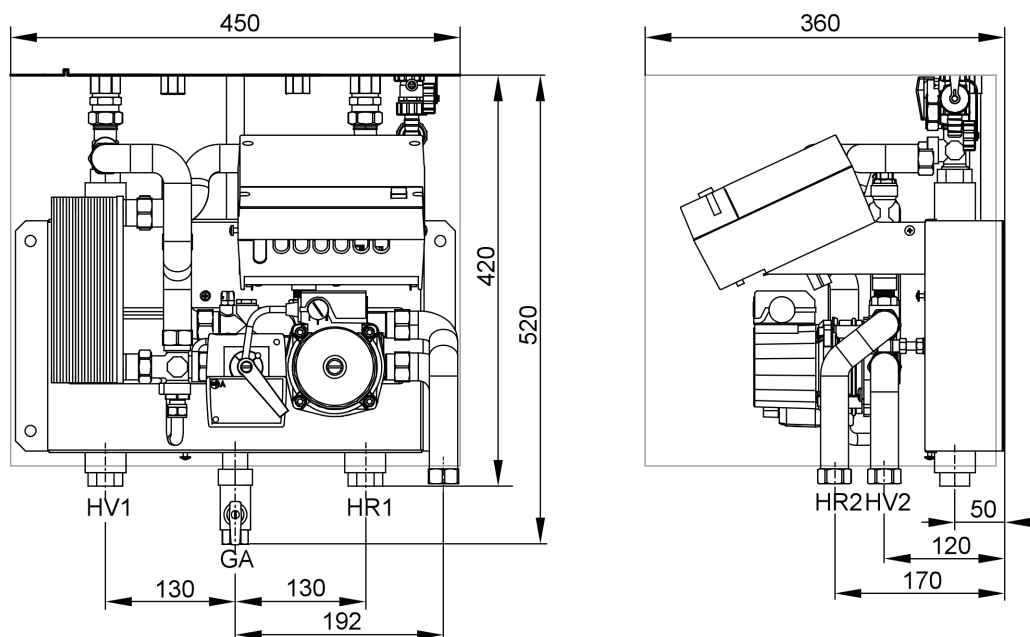
#### Hinweis

Das Diagramm gilt nur bei richtiger Auslegung der zusätzlichen Umwälzpumpe.

1. Wärmeleistung des Heizkreises mit Mischer auf der waagerechten Achse auftragen (Beispiel: 10 kW).
2. Linie senkrecht bis zur **oberen** Kennlinie (A) verlängern.
3. Schnittpunkt waagerecht zur rechten senkrechten Achse übertragen und übertragbare Wärmeleistung des Heizkreises ohne Mischer ablesen.  
Im Beispiel ergeben sich ca. 9 kW.

## Zubehör zum Vitodens 200-W (Fortsetzung)

### Technische Angaben Unterbau-Kit



GA Gasanschluss Rp  $\frac{1}{2}$

HR1 Heizungsrücklauf Heizkreis ohne Mischer G  $\frac{3}{4}$

HR2 Heizungsrücklauf Heizkreis mit Mischer G  $\frac{3}{4}$

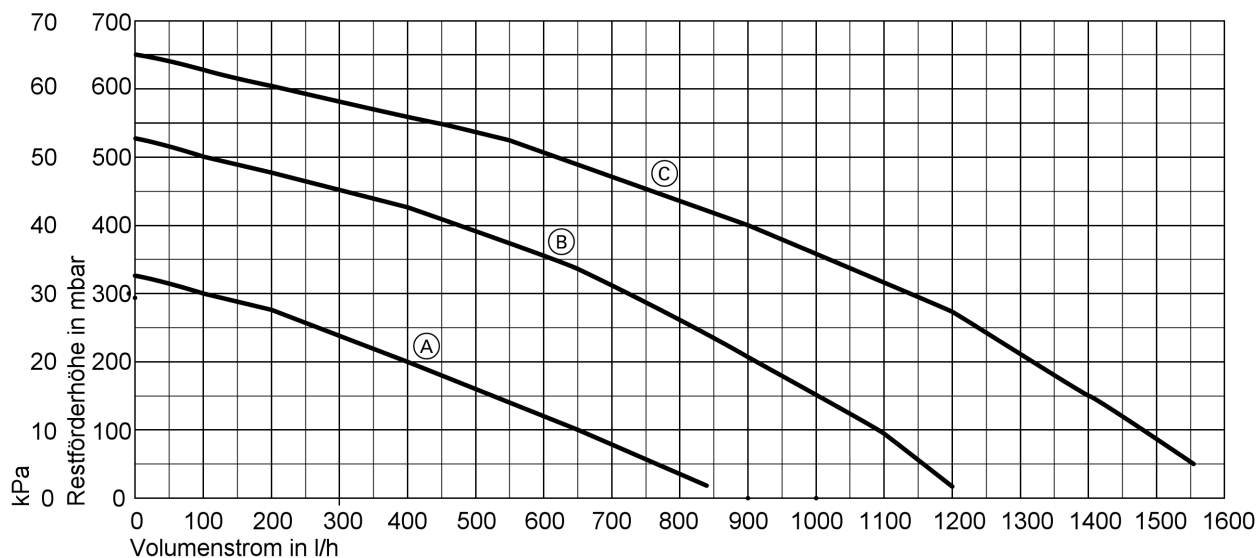
HV1 Heizungsanlauf Heizkreis ohne Mischer G  $\frac{3}{4}$

HV2 Heizungsanlauf Heizkreis mit Mischer G  $\frac{3}{4}$

Max. übertragbare Wärmeleistung Heizkreis mit Mischer ( $\Delta T$ 10 K)	kW	14
Max. Volumenstrom Heizkreis mit Mischer ( $\Delta T$ 10 K)	l/h	1200
Zul. Betriebsdruck	bar	3
Max. elektr. Leistungsaufnahme (gesamt)	W	89
– Umwälzpumpe	W	86
– Mischer-Motor	W	3
Gewicht (mit Verpackung)	kg	17

## Zubehör zum Vitodens 200-W (Fortsetzung)

Restförderhöhen der im Unterbau-Kit eingebauten Umwälzpumpe für den Heizkreis mit Mischer

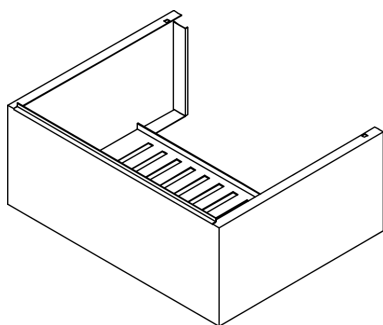


- Ⓐ Stufe 1
- Ⓑ Stufe 2
- Ⓒ Stufe 3

## Armaturenabdeckung

**Best.-Nr. 7197 599**

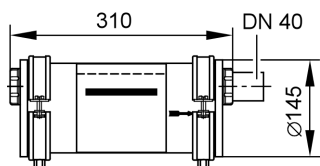
Nicht einsetzbar in Verbindung mit wandhängendem und untergestelltem Speicher-Wassererwärmer.



## Neutralisationseinrichtung

**Best.-Nr. 7252 666**

Mit Neutralisationsgranulat



## Zubehör zum Vitodens 200-W (Fortsetzung)

### Neutralisationsgranulat

**Best.-Nr. 9524 670**  
(2 × 1,3 kg)

### Gas-Durchgangshahn

R ½ für Aufputzmontage

**Best.-Nr. 7329 001**

Mit eingebautem thermischem Sicherheits-Absperrventil

### Gas-Eckhahn

R ½ für Unterputzmontage

**Best.-Nr. 7329 002**

Mit eingebautem thermischem Sicherheits-Absperrventil

### Kondensathebeanlage

Siehe Preisliste Vitoset

### Kleinenthärtungsanlage für Heizwasser

Zur Befüllung des Heizkreislaufs.  
Siehe Preisliste Vitoset.

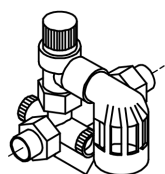
### Spülsystem Plattenwärmetauscher

**Best.-Nr. 7179 753**

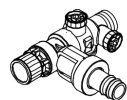
### Sicherheitsgruppe nach DIN 1988

Bestehend aus:

- Absperrventil
- Rückflussverhinderer und Prüfstutzen
- Manometeranschluss-Stutzen
- Membran-Sicherheitsventil



- 10 bar
  - DN 15, bis 200 Liter Speicherinhalt  
**Best.-Nr. 7219 722**
  - DN 20, für 300 Liter Speicherinhalt  
**Best.-Nr. 7180 662**
- 6 bar
  - DN 15, bis 200 Liter Speicherinhalt  
**Best.-Nr. 7265 023**
  - DN 20, für 300 Liter Speicherinhalt  
**Best.-Nr. 7179 666**



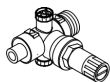
Für untergestellten Vitocell 100-W

- 10 bar, DN 15, Eckausführung  
**Best.-Nr. 7180 097**
- 6 bar, DN 15, Eckausführung  
**Best.-Nr. 7179 457**

## Zubehör zum Vitodens 200-W (Fortsetzung)

### Druckminderer (DN 15)

Best.-Nr. 7180 148

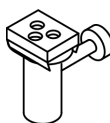


passend zur Sicherheitsgruppe in Eckausführung

### Ablauftrichterset

Best.-Nr. 7189 014

Ablauftrichter mit Siphon und Rosette.



Zum Anschluss der Ablaufleitungen der Sicherheitsventile und des Kondenswasserablaufs.

## Zubehör zur Verbindung des Vitodens 200-W mit einem Speicher-Wassererwärmer

### Anschluss-Set für wandhängenden Speicher-Wassererwärmer Vitocell 100-W

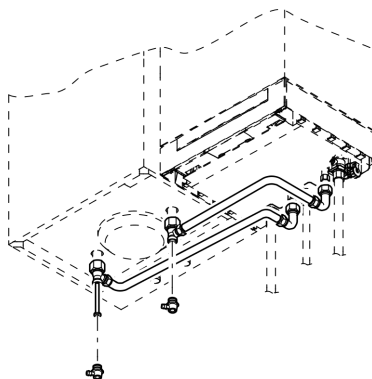
Bestehend aus:

- Speichertemperatursensor
- heizwasserseitigen Verbindungsleitungen
- heizwasserseitiger Entlüftung

#### Aufputz-Montage

Speicher-Wassererwärmer **links oder rechts** neben dem Vitodens.

Best.-Nr. 7178 345



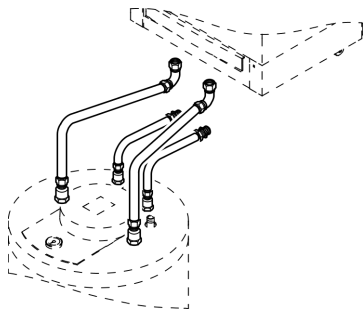
### Anschluss-Set für untergestellten Speicher-Wassererwärmer Vitocell 100-W mit Verbindungsleitungen

Bestehend aus:

- Speichertemperatursensor
- heizwasserseitigen Verbindungsleitungen
- trinkwasserseitigen Verbindungsleitungen

## Zubehör zur Verbindung des Vitodens 200-W mit einem... (Fortsetzung)

### Aufputz- und Unterputz-Montage Best.-Nr. 7178 347



### Verkleidung Verbindungsleitungen

Mit Thermometer für Vitocell

- Für Speicher-Wassererwärmer mit 120 Liter Inhalt

**Best.-Nr. 7179 030**

- Für Speicher-Wassererwärmer mit 150 Liter Inhalt

**Best.-Nr. 7179 031**

### Anschluss-Set für nebengestellten Speicher-Wassererwärmer Vitocell 100-W und 300-W

Bestehend aus:

- Speichertemperatursensor
- Anschlussverschraubungen (Rp 3/4)

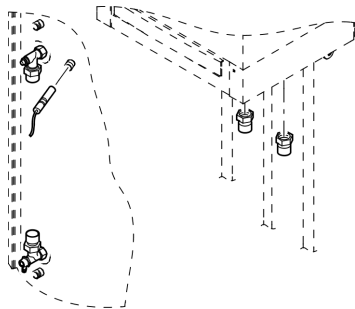
Speicher-Wassererwärmer **links oder rechts** neben dem Vitodens

- Schraubausführung

**Best.-Nr. 7178 349**

- Löt Ausführung

**Best.-Nr. 7178 348**



## Auslieferungszustand

### Vitodens 200-W

Gas-Brennwert-Wandgerät mit Inox-Radial Heizfläche, modulierendem Matrix-Zylinderbrenner für Erd- und Flüssiggas nach DVGW-Arbeitsblatt G260, Aqua-Platine mit Multi-Stecksystem und 2-stufiger Heizkreispumpe.

Anschlussfertig verrohrt und verdrahtet. Farbe der epoxidharzbeschichteten Verkleidung: weiß.

Mit Membran-Ausdehnungsgefäß.

Bei Kombigerät :

Plattenwärmetauscher mit Komfortfunktion für Trinkwassererwärmung.

Separat verpackt:

Vitotronic 100 für angehobenen Betrieb

oder

Vitotronic 200 für witterungsgeführten Betrieb.

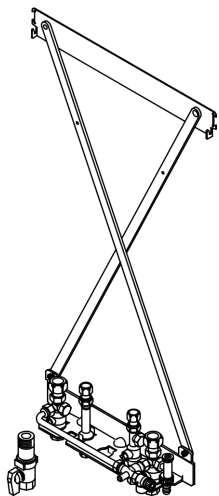
Vorgerichtet für Betrieb mit Erdgas. Eine Umstellung innerhalb der Gasgruppen E/LL ist nicht erforderlich. Die Umstellung auf Flüssiggas erfolgt an der Gasarmatur (kein Umstellungsatz erforderlich).



## Auslieferungszustand (Fortsetzung)

### Erforderliches Zubehör je nach Anbauart (muss mitbestellt werden)

#### Montage des Vitodens direkt an die Wand

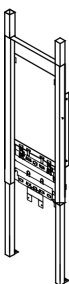


Montagehilfe, bestehend aus:

- Befestigungselementen
- Armaturen
- Gas-Absperrhahn Rp ½ mit thermischem Sicherheits-Absperrventil.

Wahlweise für Aufputz- oder Unterputz-Montage.

#### Montage des Vitodens vor der Wand



Vorwand-Montagerahmen (Bautiefe 110 mm).

Bestehend aus:

- Armaturen
  - Befestigungsarmaturen
  - Kessel-Füll- und Entleerungshahn
  - Gas-Eckhahn G ¾ mit thermischem Sicherheits-Absperrventil.
- Für Montage mit Schraubanschlüssen.

## Planungshinweise

### Aufstellung bei raumluftunabhängigem Betrieb

Als Gerät der Bauart C<sub>13x</sub>, C<sub>33x</sub>, C<sub>43x</sub>, C<sub>53x</sub> oder C<sub>63x</sub> nach TRGI '86/96 kann der Vitodens in **raumluftunabhängiger** Betriebsweise **unabhängig** von Größe und Belüftung des Aufstellraums aufgestellt werden.

Möglich sind z.B. die Aufstellung in Aufenthalts- und Wohnräumen, in unbelüfteten Nebenräumen, in Schränken und in Nischen ohne Abstand zu brennbaren Bauteilen, aber auch in Dachräumen (Spitzboden und Abseiträumen) mit direkter Durchführung der Abgas-/Zuluftleitung durch das Dach.  
Der Aufstellraum muss frostsicher sein.

### Aufstellung bei raumluftabhängigem Betrieb

(Bauart B<sub>23</sub> und B<sub>33</sub>)

Eine Aufstellung ist nur zulässig, wenn eine direkte Zuluftöffnung (unverschließbar) mit freiem Querschnitt von min. 150 cm<sup>2</sup> vorhanden ist (gemäß TRGI '86/96).

Eine Aufstellung in Wohn- und Aufenthaltsräumen ist **nicht** möglich (Ausnahme: Betrieb im Raumlufverbund). Der Vitodens muss in der Nähe des Schornsteins/Schachts befestigt werden.

Aufstellung

- Keine Luftverunreinigungen durch Halogenkohlenwasserstoffe (z.B. enthalten in Sprays, Farben, Lösungs- und Reinigungsmiteln)

- Kein starker Staubanfall
  - Keine hohe Luftfeuchtigkeit
  - Frostsicher und gut belüftet
- Sonst sind Störungen und Schäden an der Anlage möglich.  
Der Vitodens darf in Räumen, in denen mit **Luftverunreinigungen durch Halogenkohlenwasserstoffe** zu rechnen ist, nur raumluftunabhängig betrieben werden.  
Werden diese Hinweise nicht beachtet, entfällt für auftretende Kesselschäden, die auf einer dieser Ursachen beruhen, die Gewährleistung.

### Abgassysteme

Die einfache Abgasleitung muss nach DIN EN 14471 zugelassen sein (raumluftabhängige Betriebsweise).

Folgende Viessmann Abgas-/Zuluftsyste (AZ-Systeme) für raumluftunabhängigen Betrieb sind mit dem Vitodens als bautechnische Einheit nach DVGW geprüft und CE-zertifiziert:

- Senkrechte Dachdurchführung
- Außenwandanschluss

- Waagerechte Dachdurchführung
- Getrennte Zuluft- und Abgasführung
- Außenwandführung im Doppelrohr

Für den Anschluss von Einzelkesseln und Mehrkesselanlagen an LAS- bzw. Bestands-LAS-Schornsteine können die AZ-Bauteile gemäß DIN EN 14471 verwendet werden.

Nähere Beschreibung der Abgassysteme siehe Planungsanleitung Vitodens.

### Abgastemperatur-Absicherung

Wenn bauseits eine andere Abgasleitung als die oben aufgeführten, geprüften Abgassysteme eingesetzt wird, ist diese nach den Richtlinien für die Zulassung von Abgasanlagen für Abgas mit niedrigen Temperaturen anzuschließen. Beim Vitodens 200-W sind dies Abgasleitungen der Typgruppe B (max. zul. Abgastemperatur 120 °C).

### Auslegung der Anlage

- Die Kesselwassertemperatur ist auf 82 °C begrenzt. Um die Verteilungsverluste gering zu halten, empfehlen wir, die Wärmeverteilungsanlage auf max. 70 °C Vorlauftemperatur auszulegen.

- Die Aufstellung eines Brennwertkessels ist je nach Landesvorschriften anzeigepflichtig.
- Wegen der für die Brennwertnutzung notwendigen niedrigen Rücklauftemperaturen sollten nur geeignete Mischorgane in den Heizkreis eingebaut werden. Wenn Mischer erforderlich sind, z.B. bei Mehrkreissystemen oder Fußbodenheizungen, sollten nur 3-Wege-Mischer eingebaut werden.

### Sicherheitstechnische Ausrüstung

Die Heizkessel sind nach EN 12828 für Warmwasser-Heizungsanlagen mit einer Absicherungstemperatur von max. 100 °C sowie entsprechend ihrer Bauartzulassung mit einem bauartgeprüften Sicherheitsventil ausgerüstet.

Das Sicherheitsventil ist Bestandteil von Montagehilfe bzw. Montagerrahmen.

### Heizkreise

Für Heizungsanlagen mit Kunststoffrohren empfehlen wir den Einsatz von diffusionsdichten Rohren, um das Eindiffundieren von Sauerstoff durch die Rohrwandungen zu verhindern. In Heizungsanlagen mit nicht-sauerstoffdichtem Kunststoffrohr (DIN 4726) ist eine Systemtrennung vorzunehmen. Hierfür liefern wir separate Wärmetauscher.

In Fußbodenheizungen sollte ein Schlammabscheider eingebaut werden; siehe Viessmann Preisliste Vitoset.

Fußbodenheizungen und Heizkreise mit sehr großem Wasserinhalt (> 15 Liter/kW) sollten auch bei Brennwertkesseln über einen 3-Wege-Mischer an den Heizkessel angeschlossen werden; siehe Planungsanleitung „Regelung von Fußbodenheizungen“, „Planungsanleitung Heizkessel“ und „Planungsanleitung Richtwerte für die Wasserbeschaffenheit“.

In den Vorlauf des Fußbodenheizkreises ist ein Temperaturwächter zur Maximaltemperaturbegrenzung einzubauen. Die DIN 18560-2 ist zu beachten.

### Kunststoff-Rohrsysteme für Heizkörper

Auch bei Kunststoff-Rohrsystemen für Heizkreise mit Heizkörpern, empfehlen wir den Einsatz eines Temperaturwächters zur Maximaltemperaturbegrenzung.

### Wassermangelsicherung

Nach EN 12828 kann auf die erforderliche Wassermangelsicherung bei Heizkesseln bis 300 kW verzichtet werden, wenn sichergestellt ist, dass eine unzulässige Erwärmung bei Wassermangel nicht auftreten kann.

Viessmann Gaswandgeräte sind mit einer Wassermangelsicherung (Trockengehschutz) ausgerüstet. Durch Prüfungen ist nachgewiesen, dass bei eventuell auftretendem Wassermangel infolge Leckage an der Heizungsanlage und gleichzeitigem Brennerbetrieb eine Abschaltung des Brenners ohne zusätzliche Maßnahmen erfolgt, bevor eine unzulässig hohe Erwärmung des Heizkessels und der Abgasanlage eintritt.

## Planungshinweise (Fortsetzung)

### Wasserbeschaffenheit/Frostschutz

Ungeeignetes Füll- und Ergänzungswasser fördert Ablagerungen und Korrosionsbildung und kann zu Schäden am Heizkessel führen.

- Heizungsanlage vor dem Füllen gründlich spülen.
- Ausschließlich Wasser mit Trinkwasserqualität einfüllen.
- Füllwasser mit einer Wasserhärte über 16,8 °dH (3,0 mol/m<sup>3</sup>) muss enthärtet werden, z.B. mit der Kleinenthärungsanlage für Heizwasser (siehe Viessmann Preisliste Vitoset).

- Dem Füllwasser kann ein speziell für Heizungsanlagen geeignetes Frostschutzmittel beigelegt werden. Die Eignung ist vom Hersteller des Frostschutzmittels nachzuweisen. Weitere Angaben sind dem VdTÜV-Merkblatt 1466 zu entnehmen.
- Bezüglich Erstaufheizung sowie bei Anlagenvolumen größer 20 Liter/kW sind die VDI 2035 und die Planungsanleitung „Richtwerte für die Wasserbeschaffenheit“ zu beachten.

### Trinkwasserbeschaffenheit

Ab einer Wasserhärte von 20° dH (3,58 mol/m<sup>3</sup>) empfehlen wir zur Trinkwassererwärmung den Einsatz von Speicher-Wassererwärmern oder einer Wasseraufbereitung in der Kaltwasserzuleitung.

### Kondenswasseranfall und Neutralisation

Siehe „Planungsanleitung für Vitodens“.

### Zusätzliche Anforderungen bei Heizkesseln mit Flüssiggas in Räumen unter Erdgleiche

Gemäß TRF 1996-Band 2 – gültig seit 1. September 1997 – ist beim Einbau des Vitodens unter Erdgleiche kein externes Sicherheitsmagnetventil mehr erforderlich.

Der hohe Sicherheitsstandard mit dem externen Sicherheitsmagnetventil hat sich jedoch bewährt. Daher empfehlen wir beim Einbau des Vitodens in Räumen unter Erdgleiche auch weiterhin den Einbau des externen Sicherheitsmagnetventils, zu dem die interne Erweiterung H1 mitbestellt werden muss.

### Planungsanleitung

Weitere Hinweise zur Planung und Auslegung siehe „Planungsanleitung für Vitodens“.

### Geprüfte Qualität



VDE-Zeichengenehmigung beantragt



CE-Kennzeichnung entsprechend bestehenden EG-Richtlinien




Österreichisches Prüfzeichen zum Nachweis der elektrotechnischen Sicherheit beantragt



Qualitätsmarke der ÖVGW gem. Gütezeichenverordnung 1942 DRGBI. I für Erzeugnisse des Gas- und Wasserfachs

Erfüllt die Grenzwerte des Umweltzeichens „Blauer Engel“ nach RAL UZ 61.

 Gedruckt auf umweltfreundlichem,  
chlorfrei gebleichtem Papier

Technische Änderungen vorbehalten!

Viessmann Werke GmbH&Co KG  
D-35107 Allendorf  
Telefon: 06452 70-0  
Telefax: 06452 70-2780  
[www.viessmann.de](http://www.viessmann.de)

5811 376